



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 10 - 2023

vom 06.03.2023

82 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, sind die Stellenangebote direkte Infos an den AKFB e.V. .

GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) MITTELDEUTSCHLAND



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Sachsen-Anhalt aus.
- Sie unterstützen die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele unter Berücksichtigung der neuesten Produkte und Fertigungsprozesse.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!



GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) NORDDEUTSCHLAND



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Schleswig-Holstein und nördliches Niedersachsen aus.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!



GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) NORDRHEIN-WESTFALEN UND NÖRDLICHES RHEINLAND-PFALZ



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Nordrhein-Westfalen und nördliches Rheinland-Pfalz aus.
- Sie unterstützen die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele unter Berücksichtigung der neuesten Produkte und Fertigungsprozesse.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!



GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) BADEN-WÜRTTEMBERG - SCHWARZWALD/ODENWALD



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Baden-Württemberg Schwarzwald/Odenwald aus.
- Sie unterstützen die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele unter Berücksichtigung der neuesten Produkte und Fertigungsprozesse.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Sie besitzen gute Sprachkenntnisse in Französisch.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!



GEHEN SIE MIT POLLMEIER DEN NÄCHSTEN SCHRITT IHRER KARRIERE!

RUNDHOLZEINKÄUFER AUßENDIENST (M/W/D) RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND UND NÖRDLICHES BADEN-WÜRTTEMBERG



Über uns: Wir sind weltweit führender Produzent verschiedener Buchenholzsortimenten und beliefern Kunden aus über 70 Ländern.

Was Sie bei uns bewegen:

- Sie akquirieren aktiv neue Bezugsquellen und bauen bestehende Lieferantensstrukturen in der Region Rheinland-Pfalz, Saarland und nördliches Baden-Württemberg aus.
- Sie unterstützen die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse.
- Sie betreuen und beraten Lieferanten im zugewiesenen Gebiet.
- Sie erarbeiten Strategien und Maßnahmen zur Realisierung der Einkaufsziele unter Berücksichtigung der neuesten Produkte und Fertigungsprozesse.
- Sie stellen einen effizienten und kostenoptimalen Rundholzeinkauf sicher.
- Sie prüfen die Holzbereitstellungsqualität, Abfuhrbedingungen und Holzqualitäten.
- Sie sind für die Vorbereitung und Abwicklung von Stockkäufen zuständig und sorgen für den Weiterverkauf von anderen Baumarten/Sortimenten.

Was uns überzeugt:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich der Forstwirtschaft, Holzwirtschaft oder einer ähnlichen Fachrichtung.
- Alternativ: Sie besitzen eine Ausbildung zum Forstwirt bzw. Weiterbildung zum Meister sowie Berufserfahrung als Rundholzeinkäufer.
- Idealerweise verfügen Sie über Kenntnisse in der Holzsortierung und im Holzeinkauf.
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus.
- Sie besitzen gute Sprachkenntnisse in Französisch.
- Eine hohe Reisebereitschaft in der Einkaufsregion rundet Ihr Profil ab.

Was wir Ihnen bieten:

- Eine unbefristete Festanstellung in einem innovativen, wachstums- und zukunftsorientierten Unternehmen
- Familiäre, persönliche Atmosphäre mit flachen Hierarchien und kurzen Kommunikationswegen
- Eine umfassende Einarbeitung on the job im Raum Thüringen, Hessen und Niedersachsen
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen unseres Personalentwicklungsprogrammes
- Eine aktive Gesundheitsvorsorge durch Förderung Ihrer Mitgliedschaft im Fitnessstudio und täglich frisches Obst und Gemüse
- Lukrative finanzielle Benefits, wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge und verschiedene Bike-Leasing-Modelle
- Soziale Verantwortung durch die Beteiligung an Kinderbetreuungskosten
- 30 Tage Urlaub

 **Pollmeier**

Jetzt bewerben!





Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Werkstudenten (m/w/d)

Der Naturpark Arnsberger Wald ist mit seinen 599 km² einer von 104 Naturparks im Bundesgebiet. Er verbindet eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete Deutschlands, den Möhnesee, die Ruhr im Bereich Arnsberg und Ortschaften wie Warstein oder Arnsberg zu einem einmaligen Erholungsraum.

Das engagierte Team in der Geschäftsstelle arbeitet in Kooperation mit verschiedenen Interessengruppen an der nachhaltigen Entwicklung der Region mit dem Ziel, die Natur zu schützen und gleichzeitig die Möglichkeit der Erholung in der Natur zu bieten.

Ihre Aufgaben:

- Pflege der Homepage
- Vorbereitung von Presseartikeln
- Vorbereitung von Printprodukten
- Begleitung laufender Projekte
- Mitarbeit bei der Vergabe von Aufträgen
- Begleitung von Vorort-Terminen

Ihr Profil:

- Selbständige und kreative Arbeitsweise
- Interesse an der Naturpark-Idee
- Selbstbewusstes und kontaktfreudiges Auftreten
- Interesse an einer Beschäftigung von mindestens 6 Monaten

Wir bieten:

- Vielseitige Einblicke in die Aufgaben eines Naturparks
- Einblicke in die Arbeit einer Kreisverwaltung
- Platz für eigene Ideen
- Gute Netzwerke in die Region
- Flexible Arbeitszeiten

Die Stelle umfasst eine wöchentliche Arbeitszeit von 19,5 Stunden und wird entsprechend dem gesetzlichen Mindestlohn vergütet. Die Geschäftsstelle hat ihren Sitz in Soest. Fragen zur Stelle beantwortet Herr Hoheisel (02921-30 2252).

Bitte senden Sie Ihren Lebenslauf, ein kurzes Motivationsschreiben und ggf. Arbeitszeugnisse an **arnsberger-wald@kreis-soest.de**.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**in den Regionalforstämtern Märkisches Sauerland/
Kurkölnisches Sauerland**

befristet bis zum 31.12.2025

die Funktion (m/w/d)

einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters

im Fachgebiet Hoheit

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Dienstort ist Olpe.

Aufgabenschwerpunkte:

- Überwachung der bereitgestellten Haushaltsmittel
- Prüfung von Förderanträgen
- Prüfung auf Vorliegen der Zuwendungsvoraussetzungen
- Durchführung der Projektauswahl
- Festsetzen des Zuwendungsbetrages
- Erstellen und Unterzeichnen des Zuwendungs- oder Ablehnungsbescheides nebst Anlagen
- Genehmigungen des vorzeitigen Maßnahmenbeginns
- Verwendungsnachweisprüfung
- Kontrolle/Abnahme der Maßnahme vor Ort, auch innerhalb der Zweckbindungszeit
- Festsetzen des Auszahlungsbetrages unter Beachtung von Kürzungs- und Sanktionsregelungen
- Anweisen der Zuwendung
- Kontrollen während der Zweckbindungszeit
- Einleitung von Rückforderungsverfahren
- Berichtswesen EU, MULNV, EU-Zahlstelle, Bund

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft

Persönliches Anforderungsprofil:

- Eigenverantwortung und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit, Koordinierungs- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb des Regionalforstamtes, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kostenerstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „RFA 06/07 FG Hoheit“** bis zum **22.03.2023** an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.:0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Hevendehl (Tel.: 02351/1539-21) oder Herr Messerschmidt (Tel.: 02761/9387-21) zur Verfügung.



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg
Johann-Strauß-Straße 1, 91154 Roth

Per E-Mail

:

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bayerische Forstschule/Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft Lohr am Main
Amt für Waldgenetik Teisendorf
Bayerische Staatsforsten – Zentrale
Forstliche Hochschulen
Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V.

Name
Andres Aicher
Telefon
09171 842-1001
E-Mail
Andreas.Aicher@aelf-rw.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Geschäftszeichen

Roth

0450.1 BK-Fachkraft

16.02.2023

Stellenausschreibung (m/w/d); Befristete Stellen forstlicher Fachkräfte zur Unterstützung des Revierdienstes bei der Borkenkäferbekämpfung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i.Bay. sind zwei befristete Stellen (m/w/d) zur Unterstützung bei der Borkenkäferbekämpfung zu besetzen.

Es wird gebeten, die Stellenausschreibung allen Arbeitnehmern bekannt zu geben und auch Arbeitnehmern zu übersenden, die sich derzeit in Elternzeit oder in Sonderurlaub befinden und zum Besetzungszeitpunkt eine Rückkehr in den aktiven Dienst anstreben.

Bitte informieren Sie auch Ihnen bekannte ehemalige Forstanwärterinnen und Forstanwärter, Forstreferendarinnen und Forstreferendare mit bestandener Anstellungsprüfung für den gehobenen technischen (QE 3) bzw. höheren Forstdienst (QE 4).

Bewerbungen bitten wir mit einer kurzen Stellungnahme bis spätestens 31.03.2023 an uns weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.
Peter Tretter, FOR

Seite 1 von 3

Ausgeschriebene Position	Forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung des Revierdienstes bei der Borkenkäferbekämpfung
Beschäftigungsbehörde bzw. -bereich	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i.Bay., Bereich Forsten (Vorwiegend Landkreise Roth und Nürnberger Land)
Beschäftigungsort	Roth bzw. Hersbruck
Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung des Revierdienstes aufgrund der Borkenkäferkalamität im Waldschutz und in der Forstaufsicht • Beratung der betroffenen Waldbesitzer bei notwendigen Maßnahmen ggf. in Zusammenarbeit mit den entsprechenden forstlichen Zusammenschlüssen und forstlichen Unternehmern • Erstellung von standardisierten Anschreiben und ggf. engem Kontakt mit den Kreisverwaltungsbehörden
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Dipl.-Forstwirt (Univ.), Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft, Master Forstwirtschaft oder Master Forstwissenschaft, Bachelor Forstingenieurwesen oder Bachelor Forstwissenschaft. Abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“, Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. Qualifikationsebene (früher gehobener technischer Forstdienst) beim Freistaat Bayern wird bevorzugt. • Organisationstalent, Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft • Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit. • Freundliches, überzeugendes und gewandtes Auftreten • Bereitschaft zum Außendienst • Mindestens Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst • Gute EDV-Kenntnisse insbesondere in den gängigen Office-Programmen • GIS-Grundkenntnisse <p>Bewerben können sich auch Personen, die <u>bereits</u> in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben.</p>
Vollzeitstelle	Regelmäßige Arbeitszeit 40,06 Std/Woche
Weitere ergänzende Angaben	<p>Grundsätzlich ist Teilzeitarbeit möglich.</p> <p>Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.</p> <p>Frauen sind in dem vorstehend genannten Funktionsbereich in erheblich geringerer Zahl beschäftigt als Männer. Sie werden deshalb entsprechend Art. 7 Abs.3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz besonders aufgefordert, sich zu bewerben.</p> <p>Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Ansprechpartnerin in Gleichstellungsfragen und ggf. der Schwerbehindertenvertretung.</p>
Befristung	01.04.2023 bis längstens 31.10.2023 (ggfs. auch kürzer)
Bewerbungsschluss	31.03.2023

Vergütungsgruppe	Der Tätigkeit entsprechend nach E 10 TV-L bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung / Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach EG 8/ EG 9 TV-L.
Sonstiges	Der Einsatz des eigenen PKW ist erforderlich.
Ansprechpartner	FOR Peter Tretter, Tel. 09171 842 -2050
Erbetene Bewerbungsunterlagen	<p>Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: peter.tretter@aelf-rw.bayern.de bzw. auf dem Postweg an: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Außenstelle Hersbruck Amberger Str. 54, 91217 Hersbruck, ggf. mit Personalaktenübersendung durch personalaktenführende Stelle. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Anfallende Kosten bei Vorstellungsgesprächen werden nicht erstattet.</p>



AELF-RW • Johann-Strauß-Str. 1 • 91154 Roth

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Per E-Mail

Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bayerische Forstschule/Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft Lohr am Main
Amt für Waldgenetik Teisendorf
Bayerische Staatsforsten – Zentrale
Forstliche Hochschulen
Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V.

Name
Richard Kral

Telefon
09171 842 - 1063

E-Mail
poststelle@aelf-rw.bayern.de

RothRoth, 28.02.2023

**Stellenausschreibung (m/w/d);
Befristete Vollzeitstelle für die Projektbearbeitung „Weiterführung und Entwicklung von Waldumbauprojekten“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i.Bay. ist eine befristete Vollzeitstelle (m/w/d) zur Bearbeitung des Projekts „Zukunftswald: Waldumbau in Projektgebieten“, finanziert im Rahmen der Initiative Zukunftswald, zu besetzen.

Es wird gebeten, die Stellenausschreibung allen Arbeitnehmern bekannt zu geben und auch Arbeitnehmern zu übersenden, die sich derzeit in Elternzeit oder in Sonderurlaub befinden und zum Besetzungszeitpunkt eine Rückkehr in den aktiven Dienst anstreben.

Bitte informieren Sie auch Ihnen bekannte ehemalige Forstanwärterinnen und Forstanwärter, Forstreferendarinnen und Forstreferendare.

Bewerbungen bitten wir mit einer kurzen Stellungnahme bis spätestens 31.03.2023 an uns weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Richard Kral
Forstoberinspektor

Ausgeschriebene Position	Forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Bearbeitung des Projekts „Weiterführung und Entwicklung von Waldumbauprojekten in den Forstrevieren Albachtal und Henfenfeld“
Beschäftigungsbehörde bzw. -bereich	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i.Bay., Bereich Forsten
Beschäftigungsort	Hersbruck
Aufgaben	<p>Im Amtsbereich wurden bereits gute Erfahrungen mit verschiedenen lokal begrenzten und viele Nachbar*innen einbeziehenden Umbauprojekten gemacht (z.B. Reviere Abenberg, Henfenfeld und Spalt). Das Projektgebiet im Revier Henfenfeld soll auf das Revier Albachtal ausgeweitet werden. Ziel des Vorhabens ist es, sichtbare und flächenwirksame Erfolge des Waldumbaus durch Konzentration auf überschaubare Projektgebiete zu erzielen.</p> <p>Die Aufgaben des/der Projektmitarbeiters/in bestehen in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation von öffentlichkeitswirksamen Aktionen in den Projektgebieten zur Begründung klimatoleranter Wälder mittels Saat und Pflanzung sowie Waldpflege • Planung und Durchführung von Waldumbaumaßnahmen • Abstimmung der Maßnahmen mit Waldbesitzer*innen, Behörden, Forstbetriebsgemeinschaften und Jagdpächter*innen • Gezielte Angebotsberatung der Waldbesitzer*innen im Projektgebiet zum Thema „Schaffung von klimatoleranten Wäldern“ • Unterstützung der Waldbesitzer*innen im Projektgebiet bei Planung und Durchführung der waldbaulichen Maßnahmen • Enge Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Revierleiter*innen und Mitarbeit im Forstrevier
Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Dipl.-Abschluss (Univ.), Dipl.-Abschluss (FH), Master oder Bachelor Forstwirtschaft oder Forstwissenschaften; abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“ oder ein vergleichbarer Abschluss. Fachlicher Schwerpunkt „Forstdienst“ in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene (früher gehobener bzw. höherer technischer Forstdienst) beim Freistaat Bayern wird bevorzugt. • Souveränes Auftreten und überzeugende kommunikative Fähigkeiten • Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit • Freundliches, überzeugendes und gewandtes Auftreten • Bereitschaft zum Außendienst • Mindestens Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst

	<ul style="list-style-type: none"> • Gute EDV-Kenntnisse sowie GIS-Kenntnisse <p>Bewerben können sich ausschließlich Personen, die <u>noch nicht</u> in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben.</p> <p>Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar.</p>
Vollzeitstelle	Regelmäßige Arbeitszeit 40,1 Std/Woche
Weitere ergänzende Angaben	<p>Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.</p> <p>Frauen sind in dem vorstehend genannten Funktionsbereich in erheblich geringerer Zahl beschäftigt als Männer. Sie werden deshalb entsprechend <i>Art. 7 Abs.3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz</i> besonders aufgefordert, sich zu bewerben.</p> <p>Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Ansprechpartnerin in Gleichstellungsfragen und ggf. der Schwerbehindertenvertretung.</p>
Befristung	bis längstens 31.12.2024
Bewerbungsschluss	31.03.2023
Voraussichtlicher Besetzungszeitpunkt	<p>01.05.2023 (schnellstmöglich, nach Absprache ggfs. bereits ab April 2023)</p> <p>Der ausgeschriebenen Stelle liegt eine sachgrundlose Befristung gemäß § 14 Abs. 2 TzBfG zugrunde. Eine Weiterbeschäftigung über den 31.12.2024 hinaus ist ausgeschlossen.</p>
Vergütungsgruppe	Der Tätigkeit entsprechend nach E 10 TV-L bei erfolgreicher Qualifikationsprüfung/Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach EG 8/ EG 9 TV-L .
Sonstiges	Der Einsatz des eigenen PKW ist erforderlich.
Ansprechpartner	FOI Richard Kral, Tel. 09171 842 - 1063
Erbetene Bewerbungsunterlagen	<p>Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: poststelle@aelf-rw.bayern.de</p> <p>bzw. auf dem Postweg an:</p> <p>Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i.Bay. Bewerbung forstliche Fachkraft IZW Johann-Strauß-Str. 1, 91154 Roth</p> <p>Ggf. mit Personalaktenübersendung durch personalaktenführende Stelle.</p> <p>Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.</p> <p>Anfallende Kosten bei Vorstellungsgesprächen werden nicht erstattet.</p>

Az: 0305.3

Tübingen, den 01.03.2023

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den **Forstbezirk 919 Südschwarzwald** mit Dienstsitz in St. Blasien einen/eine

Funktionsmitarbeiter/in im Geschäftsbereich 2 Technische Produktion und Holzverkauf (w/m/d)

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft.

Der Forstbezirk Südschwarzwald erstreckt sich von den südlichen Ausläufern des Feldberges mit rd. 1.300 m Höhe bis zu den Weinbergen des Klettgaus am Hochrhein. Der Forstbezirk bewirtschaftet mit 10 Forstrevieren 14.700 ha Staatswald mit einem Hiebssatz von 144.000 fm/Jahr.

Der/Die Stelleninhaber/in unterstützt die Leitung des Geschäftsbereichs 2 beim Verkauf der vom Forstbezirk zu vermarktenden Holzsortimente, bei der Einsatzplanung und -steuerung der Regie- und Unternehmerkapazitäten, bei der Erstellung der Leistungsbeschreibungen für die Beschaffung von Unternehmerarbeitskapazitäten. Zudem arbeitet er/sie bei vergütungsrelevanten Vereinbarungen mit Unternehmern im Bereich der mechanisierten Holzernte und dem Einsatz von Sondersystemen mit und unterstützt die Revierleitungen bei Entscheidungen und Fragen zu Arbeitsverfahren, Erschließungsmaßnahmen sowie der Erstellung von Arbeitsaufträgen. Zu den Aufgaben des/der Stelleninhabers/in gehört auch die Koordinierung revierübergreifender Maßnahmen im Bereich der Erschließungsinfrastruktur inklusive der Vorbereitung der Vergabe. Es besteht eine aufgabenbezogene Weisungsbefugnis gegenüber den Revierleitungen und den Forstwirtschaftsmeistern/-innen.

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Wir erwarten

- Ein erfolgreich abgeschlossenes akkreditiertes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft oder eines vergleichbaren Studiengangs (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule). Die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen.
- breite forstliche Fachkenntnisse
- sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- von Vorteil ist der Besitz eines gültigen Jagdscheins und Interesse an der aktiven Mitwirkung bei der staatlichen Regiejagd
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen

- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- Kenntnisse von FOKUS 2000 sind von Vorteil
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird

Wir bieten

- eine unbefristete Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis (bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für den gehobenen technischen Forstdienst) oder bei fehlender Laufbahnbefähigung eine Anstellung in einem Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) - die Dienstpostenbewertung ist A11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein motiviertes Team
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Bewerbungen von Mitarbeitenden von ForstBW und Bewerber/-innen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang. Gleiches gilt für Bewerber/-innen, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und entsprechende Nachweise) erbitten wir bis spätestens **25.03.2023** unter Angabe der **Kennziffer 0546** an die ForstBW Betriebsleitung, Im Schloss 5, 72074 Tübingen-Bebenhausen oder per E-Mail an bewerbungen@forstbw.de. Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Emmerich (07672-8794900) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und ein moderner Dienstleister für die Betriebe der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei sowie ein verlässlicher Partner für das Land Niedersachsen mit rd. 2.500 Mitarbeitern und sucht eine/n

Bezirksförster/in (m/w/d) für die Bezirksförsterei Hollenstedt-Süd

im Forstamt Nordheide-Heidmark des Geschäftsbereichs Forstwirtschaft

zum 01.04.2023 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihr Einsatz erfolgt zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren und in Vollzeit (z. Zt. 39,8 Stunden/Woche). Eine Teilzeitbeschäftigung mit mindestens 32,0 Stunden/Woche ist möglich. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist unser Ziel.

Unser Stellenprofil

Das Aufgabengebiet umfasst zu 50 % die forstfachliche Beratung aller Waldbesitzenden in der Bezirksförsterei Hollenstedt-Süd sowie die Betreuung von ca. 1.320 Hektar Wald mit ca. 80 Waldbesitzenden die Mitglieder in der Forstbetriebsgemeinschaft Hollenstedt sind. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Planung, Organisation, Überwachung und Durchführung von Maßnahmen in den Produktbereichen Holzbereitstellung, Waldbau (Kulturbegründung, Bestandespflege), Waldschutz und Wegebau.

Das weitere Aufgabengebiet umfasst die Durchführung von Baumkontrollen nach FLL (Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.), Dienstleistungen im Bereich der forstlichen Förderung, den neuen Geschäftsfeldern der Landwirtschaftskammer sowie Rissbegutachtungen bei Nutztierschäden durch Wölfe im gesamten Forstamtsbereich. Die vorgenannten Tätigkeiten und die Organisation des Bürobetriebes werden überwiegend eigenverantwortlich und selbständig durchgeführt.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Möglichkeiten zur Nutzung des Homeoffice
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunfts zugewandtes Team

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere [Benefits](#).

Ihre fachliche Qualifikation:

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst (ehemals Laufbahn für den gehobenen Forstdienst). Außerdem sind der Besitz des Führerscheins der Klasse B, ein hohes Maß an Organisationsvermögen und EDV-Kenntnisse (insb. MS-Office) notwendig. Zudem werden spezifische Kenntnisse der Waldbewirtschaftung und Holzbereitstellung, Logistikkompetenz sowie ein grundlegendes betriebswirtschaftliches Verständnis erwartet.

Wünschenswert ist eine mehrjährige Berufserfahrung in der Leitung eines Forstbezirkes bzw. anderweitig erworbene Erfahrung in der Bewirtschaftung von Privat- und Körperschaftswald sowie die Zulassung zum zertifizierten Baumkontrolleur (FLL). Sofern die Zulassung nicht vorliegt, kann die Teilnahme an einem entsprechenden Lehrgang auch nach einer möglichen Einstellung erfolgen.

Besonderheiten:

Es besteht eine Residenzpflicht entsprechend § 54 Abs. 2 Niedersächsisches Beamtengesetz. Demnach ist der Privatwohnsitz in Abstimmung mit dem Leiter des Forstamtes und dem Leiter des Geschäftsbereiches Forstwirtschaft innerhalb der Bezirksförsterei zu nehmen, so dass die dienstliche Tätigkeit – auch außerhalb der dienstlichen Arbeitszeit – nicht beeinträchtigt wird.

In begründeten Ausnahmefällen kann die Residenzpflicht auch durch Anmietung eines Dienstzimmers innerhalb der Bezirksförsterei erfüllt werden oder durch Wohnsitzannahme in einer Entfernung von bis zu 20 Km bzw. bei einer Fahrtzeit von bis zu 20 Minuten zum üblichen Arbeitsschwerpunkt innerhalb der Bezirksförsterei.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Sie fühlen sich durch unser Angebot angesprochen?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist: 15.03.2023

Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:

Herrn Simon Heins, Leiter der Geschäftsstelle Neuenkirchen, Forstamt Nordheide-Heidmark

Telefon: 04761 9942-192

E-Mail: simon.heins@lwk-niedersachsen.de

Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Johanna Youzbashi, Fachbereich Personal

Telefon: 0441 801-129

Email: johanna.youzbashi@lwk-niedersachsen.de

Bewerber/-innen werden gebeten im Bewerbungsschreiben ihre Motivation und Ziele in Bezug auf die angestrebte Funktion darzulegen.

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht mehr berücksichtigt werden.

Jetzt bewerben

Zum LWK-Karriereportal

Karriere bei der Landwirtschaftskammer Nie...



Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen ist eine Selbstverwaltungskörperschaft des Öffentlichen Rechts für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei mit Sitz in Oldenburg und sucht eine/einen

Förster/in (m/w/d) zur besonderen Verwendung

im Forstamt Südostheide des Geschäftsbereich Forstwirtschaft

zum 01.07.2023 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

Die Stellenbesetzung erfolgt zunächst befristet für 2 Jahre und in Vollzeit (z. Zt. 39,8 Stunden/Woche). Für einen absehbaren Zeitraum wäre eine Teilzeitbeschäftigung mit einem Umfang von mindestens 32,0 Stunden/Woche möglich. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist unser Ziel.

Der Dienstsitz ist in Abstimmung mit dem Forstamtsleiter zu wählen.

Aufgaben:

Das Aufgabengebiet umfasst

- Unterstützung und Vertretung der Bezirksförster*innen bei der forstfachlichen Beratung und Betreuung der Waldbesitzer*innen
- Unterstützung bei der Erfassung von Kulturflächen, Planung der Wiederaufforstung und Dienstleistungen im Rahmen der forstlichen Förderung
- Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in der Fläche
- Ausführung von Einschlagsvorbereitung (Auszeichnen), Einweisung und Umsetzung von Unternehmern
- Holzaushaltung und Aufmaß
- Rissbegutachtungen bei Nutztierschäden durch Wölfe
- Datenerfassung und Übernahme der Verwaltungsaufgaben zur Wolfsrissbegutachtung

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunfts zugewandtes Team

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere [Benefits](#).

Ihre fachliche Qualifikation:

Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst (ehemals Laufbahn für den gehobenen Forstdienst).

Besondere Fähigkeiten und Kenntnisse:

Außerdem sind der Besitz des Führerscheins der Klasse B, EDV-Kenntnisse (insb. MS-Office und GIS-Anwendungen) sowie ein hohes Maß an Organisationsvermögen und Logistikkompetenz notwendig. Weiterhin muss die Bereitschaft bestehen, gelegentlich auch am Wochenende zu arbeiten.

Einschlägige Berufserfahrungen im Bereich der Privatwaldbetreuung bzw. forstlichen Förderung sind von Vorteil.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Sie fühlen sich durch unser Angebot angesprochen?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist:

**Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:
Herr Eckard Klasen, Leiter Forstamt Südostheide, Telefon: 05371 94549-31, Email:
eckard.klasen@lwk-niedersachsen.de**

**Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:
Herrn Aaron Schulz, Fachbereich 1.3, Telefon: 0441 801-129, Email: aaron-julius.schulz@lwk-niedersachsen.de**

Bewerber/-innen werden gebeten im Bewerbungsschreiben ihre Motivation und Ziele in Bezug auf die angestrebte Funktion darzulegen.

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht mehr berücksichtigt werden.

[Jetzt bewerben](#)

[Zum LWK-Karriereportal](#)

Karriere bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (3)



Stellenausschreibung

(Kennziffer 26/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Sachbearbeiter (m/w/d) Liegenschaften, Gestattung

im Forstbezirk Eibenstock
mit Dienstsitz in 08309 Eibenstock, Schneeberger Straße 3
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Wahrnehmung der Eigentumsrechte, -pflichten und Eigentümerinteressen für das Staatswaldvermögen im Forstbezirk (insbesondere Grenzfeststellung, Jagdbezirksbildung, Grundsteuer, Mitwirkung in Verfahren nach Flurbereinigungsgesetz bei Beteiligung Staatswaldvermögen und Klärung offener Vermögensfragen)
- Bearbeitung von Miet-, Pacht- und Gestattungsangelegenheiten für das Staatswaldvermögen im Forstbezirk einschließlich Vertragsmanagement
- Bearbeitung von Angelegenheiten des forstlichen Grundstücksverkehrs einschließlich Durchführung von Waldbewertungen
- Fachliche Anleitung und Unterstützung der Mitarbeiter des Forstbezirkes in liegenschaftlichen Angelegenheiten
- Führung und Laufendhaltung verschiedener liegenschaftlicher Verzeichnisse, Statistiken, Unterlagen und Karten (z.B. FGV, SIB-Pool Forst, NNE-Flächen, Waldflächenstatistik)
- Betreuung der GIS-Programme im Forstbezirk

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
- Fachkenntnisse über einschlägige Regelungen zum Grundstücksverkehr und zum liegenschaftlichen Vertragswesen
- EDV-Kenntnisse insbesondere Kartenexplorer und GIS- Programme
- Führerschein Klasse B

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 26/2023 bis zum 22.03.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.
sachsen.de

(Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 22.03.2023 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse über den Staatsbetrieb Sachsenforst
- sicherer Umgang mit forstspezifischer Software, Forstliches Grundbesitzverzeichnis (FGV) und Waldinformationssystem (WIS)
- gültiger Jagdschein

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisationsvermögen, ein hohes Verantwortungsbewusstsein sowie ausgeprägte Fähigkeiten zur kooperativen Zusammenarbeit erwartet. Ebenfalls erwartet wird die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Ruf- und Bereitschaftsdiensten, zu anteiliger Außendiensttätigkeit sowie zur Arbeitszeitverlagerung soweit dies im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Dienstaufgaben erforderlich ist.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1 (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 10 bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0306)

Stuttgart, 02.03.2023

Stellenausschreibung

Beim Regierungspräsidium Freiburg ist in Abteilung 8 (Forstdirektion) im Referat 82 – Forstliche Förderung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d)

befristet für die Dauer von 22 Monaten zu besetzen. Der Dienort ist Freiburg.

Eine Neueinstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), auf Grundlage des § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe E 9 b TV-L. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-Württemberg sind daher einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Alternativ können sich auch Beamtinnen und Beamte des gehobenen Forstdienstes bewerben. In diesem Fall würde der Einsatz im Rahmen einer befristeten Abordnung erfolgen.

Die Stelle wird im Rahmen des Maßnahmen- und Entwicklungsplans Ländlicher Raum Baden-Württemberg 2014-2020 (MEPL III) mit Laufzeit 2014-2022 bzw. dessen Fortschreibung als Technische Hilfe mit Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) kofinanziert.



charta der vielfalt



Das Regierungspräsidium Freiburg ist landesweit als höhere Forstbehörde zuständig für die Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen sowie für die Körperschaftsforstdirektion. Zu den Aufgaben zählen insbesondere die Steuerung und Koordination der Wahrnehmung der Aufgaben der Landesforstverwaltung und der Betreuungsaufgaben der unteren Forstbehörden im Körperschafts- und Privatwald, die forstliche Rahmenplanung und sonstige Fachplanungen für den Wald sowie die überbetriebliche Forstwirtschaftsausbildung.

Der Dienstposten umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Abwicklung der EU-Naturparkförderung
- Prüfung der Projekt- und Zahlanträge für EU-kofinanzierte Vorhaben gemäß den entsprechenden Verwaltungsvorschriften für das Land Baden-Württemberg und dem neuen GAP-Strategieplan
- Betreuung und Beratung der Naturpark-Geschäftsstellen und der Antragsteller für die jeweiligen Fördermaßnahmen und -verfahren
- Durchführung von Kontrollen und Berichterstattung im Rahmen der Vorgaben der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg (EFK, SEU, SIR etc.)
- Konzeptionelle Mitarbeit im Bereich Informations- und Kommunikationstechnik (FOKUS-Modul Förderung und PROFIL)
- Organisation und Durchführung von interner Programmschulungen, Förderschulungen sowie von Informationsveranstaltungen

Die Bereitschaft zur Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen wird von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben im Rahmen der Vorgaben der EU für Personalstellen aus der „Technischen Hilfe“ vorbehalten.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Forstwirtschaft bzw. -wissenschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Fachhochschule oder einer Universität) oder ein abgeschlossenes Studium Bachelor of Arts Public Management oder Diplom-Verwaltungswirt (FH) oder ähnlich qualifizierende Studienabschlüsse
- vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Förderung sind von Vorteil
- Bereitschaft zu einer schnellen Einarbeitung in neue, komplexe und auch forstfremde Aufgabengebiete

- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Microsoft-Office-Anwendungen und der für den jeweiligen Bereich notwendigen Fachanwendungen (z. B. Profil)
- ausgeprägte Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- Entschlussfreude und Entschlusskraft sowie Durchsetzungsvermögen
- Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Belastbarkeit (z.T. jahreszeitlich stark schwankendes Arbeitsvolumen)
- Fortbildungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen und Erledigung von Aufgaben im Innen- und Außendienst
- gültiger Führerschein Klasse B (bitte Nachweis beifügen)

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **24.03.2023 unter Angabe der Kennziffer 0306/fdfr/4425** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie diese Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an (Name, Vorname_Kennziffer).

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Matthias Wurster (0761/ 208-1461) sowie Frau Beate Späth-Bleile (0761/ 208-1404) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerbersverfahren entnehmen.

gez.:

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats

Sachbearbeiter Jagd / Forstwirtschaft / Landwirtschaft (w/m/d)

Regionalverband Ruhr | online seit: 02.03.2023

Wir, der Regionalverband Ruhr (RVR), suchen für unsere eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün im Fachgebiet Holz/Jagd/Landwirtschaft einen

Sachbearbeiter Jagd / Forstwirtschaft / Landwirtschaft (w/m/d)

Referenznummer: 344/23

Mehr Informationen zum RVR Ruhr Grün finden Sie unter [Regionalverband Ruhr - RVR Ruhr Grün](#).

Aufgabengebiet:

- Land-, jagd- und fischereiwirtschaftliche Angelegenheiten
- Führung und Darstellung des Jagd- und Fischereikatasters
- Weiterentwicklung des bisherigen Jagd- und Fischereikatasters, sowie Einbindung in bestehendes Liegenschaftsmanagementsystem
- Erstellung, Vorbereitung und Bearbeitung von jagdlichen, landwirtschaftlichen und fischereiwirtschaftlichen Pachtverträgen
- Ausschreibungen für die Verpachtung der Eigenjagdbezirke
- Erstellung des nötigen Kartenmaterials über QGIS oder gängige GIS-Systeme
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Gesellschaftsjagden
- Vorbereitung und Nachbereitung von Sitzungen zu den Themenschwerpunkten Jagd/Landwirtschaft
- Ertragsprognosen für die Budget-/ Kostenstellenplanung im Rahmen der Wirtschaftsplanung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kontaktpflege zu Behörden, Jagdgenossenschaften, Hegeringen

Unsere Erwartungen an Ihre Person:

- Abgeschlossene Verwaltungsausbildung mit hoher Affinität zum/ Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet oder vergleichbare Ausbildung
- Solide jagdliche, forstwirtschaftliche und landwirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen
- GIS-Kenntnisse
- Jagdschein / Fischereischein (wünschenswert)
- Pkw-Führerschein
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Reisebereitschaft im gesamten Verbandsgebiet

Wir bieten Ihnen:

- Sinnstiftende Tätigkeit zum Wohle der Metropole Ruhr
- Krisensicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Chancengleiches und tolerantes Miteinander
- Mobiles Arbeiten bis zu 40 % der wöchentlichen Arbeitszeit
- Gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Teilzeitmöglichkeiten, betriebliche Kleinkindbetreuung
- Gleitende Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Entlohnung nach TVöD, Jahressonderzahlung, Leistungsorientierte Bezahlung, Zusatzversorgung, Vermögenswirksame Leistung

- Zuschuss zum ÖPNV-Ticket, Mitarbeiterparkplätze
- 30 Tage Urlaub
- Ganzheitliches Angebot zur Erhaltung der Gesundheit
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Stellendetails:

Vertragsbeginn:	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Vertragsdauer:	Unbefristet
Arbeitszeit:	Vollzeit (39,0 Wochenstunden)
Eingruppierung:	Entgeltgruppe 9a TVöD (VKA) - 3069,16 € bis 4258,05 €
Dienstort:	Zur Einarbeitung in Essen mit alternativen Standorten an den Forsthöfen

Rechtliche Hinweise:

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern sichergestellt werden kann, dass das volle Stundenvolumen abgedeckt wird und die notwendige zeitliche Flexibilität gegeben ist.

Wir verfolgen aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen geeigneter schwer behinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches IX sind wünschenswert. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 02.04.2023.

Kontakt:

Fachliche Informationen: Herr Westermann, Tel. 02364/920314
E-Mail: westermann@rvr.ruhr

Informationen zum Auswahlverfahren: Frau Keppler, Tel. 0201/2069-752
E-Mail: keppler@rvr.ruhr

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser online Bewerbungsportal über den nachfolgenden Link.

[Jetzt bewerben](#)

Die Treeevolution.de GmbH ist ein innovatives Unternehmen, das die Bereiche Sicherheits-, Wald- und Klimaschutzmonitoring miteinander verbindet. Mit 70 hochqualifizierten Mitarbeitern ist die Treeevolution.de GmbH nicht nur einer der führenden Anbieter von Sachverständigenleistungen für Baum- und Waldeigentümer, sondern auch Pionier in der Entwicklung von zukunftsorientierten Software- und Bewirtschaftungslösungen, die dem Klimawandel entgegenwirken.

Zur Verstärkung unseres Sachverständigenteams „Sicherheits-, Wald- & Klimaschutzmonitoring“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Baumkontrolleure (m/w/d)

jeweils in den Regionen:

- **Mainz / Ludwigshafen / Worms (RLP)**
- **Bielefeld / Dortmund / Wuppertal (NRW)**
- **Karlsruhe / Mannheim / Herrenberg (BW)**

Ihre Aufgaben

- Durchführung von Baumkontrollen
- Festlegung und Abnahme von Pflegemaßnahmen
- Erfassung, Überprüfung und Aktualisierung von Katasterdaten

Ihr Profil

- anerkannte Ausbildung oder Studium mit inhaltlichem Bezug zu Gehölzen
- Erfahrung in der Baumpflege oder in der Baumkontrolle
- FLL-/VTA-Zertifizierung oder ETW-/ETT-Fortbildung
- wünschenswert:
 - praktische Erfahrung im Umgang mit digitalen Baumkatastern
 - versierter Umgang mit Microsoft-Office-Programmen
 - natur- und artenschutzrechtliche Kenntnisse
- Flexibilität und Outdoortauglichkeit
- sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit und kundenorientiertes Verhalten
- selbständige Arbeitsweise, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse B

Ihre Vorteile

- zukunftsorientierter, sicherer Arbeitsplatz mit Homeoffice-Regelung
- Dienstwagen nach der Probezeit
- fachliche Weiterbildung
- betriebliche Altersversorgung
- Möglichkeit, sich persönlich für die Sicherheit und den Schutz von Bäumen sowie für den Erfolg der globalen Wald- und Klimaschutzstrategien einzusetzen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte ausschließlich als PDF, per E-Mail z.Hd. Laura Pohl an: jobs@treeevolution.de

Stellenausschreibung

(Kennziffer 27/2023)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Sachbearbeiter (m/w/d) Forstförderung

im Referat Forstförderung/Bewilligungsstelle
mit Dienstsitz in 02625 Bautzen, Paul-Neck-Str. 127
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Bewilligung sowie forstfachliche Begutachtung von Förderanträgen
- Endfestsetzung oder Widerruf von Bewilligungsbescheiden/Folgeanträgen und Veranlassen der Auszahlung; Vergabepfung bei öffentlichen Auftraggebern
- Bearbeitung von förderrelevanten Änderungen innerhalb der Zweckbindungsfrist gegebenenfalls Vor-Ort-Kontrollen und Anhörung, Bescheiderstellung bzw. Einleitung von Rückforderungen
- Mitwirkung bei Berichten und Stellungnahmen zu Anforderungen und Feststellungen von Prüforganen
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Widerspruchsbescheiden

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung oder
- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Schwerpunkt Allgemeiner Verwaltungsdienst
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sowie Kenntnisse im nationalen sowie im europäischen Zuwendungsrecht
- sichere Beherrschung der MS-Office-Anwendungen
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zum Außendienst

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 27/2023 bis zum 23.03.2023

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnwitz Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.
sachsen.de

(Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 23.03.2023 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Forstrecht und Fördervollzug (insbesondere EU- und GAK-Mittel [Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz])

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, sowie gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit sich zeitnah in neue und fachfremde Aufgabenstellungen einzuarbeiten, erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- Möglichkeit von Prämienzahlungen
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1 zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de. Der Dienstposten ist je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen bis nach Besoldungsgruppe A10/A11 bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Harz zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **einer Revierleiterin / eines Revierleiters des Betreuungsreviers Sangerhausen (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Aufgabenprofil:

Leitung des Betreuungsreviers Sangerhausen mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Unterstützung und Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes
Revierdaten
Lage: Landkreis Mansfeld-Südharz
Gesamtwaldfläche: ca. 14.322 ha
Betreute Waldfläche: ca. 1.176 ha, davon 33,8 % NSG, 53,5 % FFH sowie 78,5 % Biosphärenreservat. Die betreute Waldfläche ist PEFC zertifiziert.
Baumartenanteile: 71,70 % Laubholz, 28,30 % Nadelholz
Betreute Mandanten: 14 mit 171 Waldbesitzern, die mehrheitlich in 5 Forstbetriebsgemeinschaften organisiert sind.
- Überwachung und Kontrolle der Waldschutzsituation und Umsetzung von Waldschutzmaßnahmen in den Waldbeständen aller Besitzarten
- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Betreuungsverträge
- Organisation, Leitung, Koordinierung und Abrechnung des Unternehmereinsatzes
- Begleitung von forstlichen Fördermaßnahmen
- Umsetzung von Aufgaben des vorbeugenden Waldbrandschutzes
- Wahrnehmung von Waldbrandbereitschaftsdiensten
- Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben nach §§ 16 und 17 Landeswaldgesetz
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildungsmaßnahmen wie z. B. Walderlebnisführungen, Waldjugendspiele und Presseinformationen
- Zuarbeit zu Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom-FH) im Studiengang Forstwirtschaft (Abschlussnote mindestens „befriedigend“) und
 - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder
 - einschlägige Berufserfahrung
- ausgeprägtes forstbetriebliches Denken und sehr gute waldbauliche Kenntnisse,
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich von MS - Office-Programmen und geographischen Informationssystemen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKWs

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Wohnort des zukünftigen Stelleninhabers / der zukünftigen Stelleninhaberin (m/w/d) sollte im Revierbereich oder nah angrenzend gewählt werden.

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 12 LBesG LSA bewertet bzw. in die Entgeltgruppe E 11 nach TV-L eingestuft.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Haferland, Sachbereichsleiter Personal / Finanzen / Recht unter Tel.-Nr. 03941/56399-254. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Borchardt, Leiter des Betreuungsförsters Harz, unter Tel.-Nr. 034775-81560.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Dem Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt liegt der nachhaltige Umgang mit Ressourcen besonders am Herzen. Wir arbeiten deshalb mit Interamt.de, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Dort können Sie sich über den Button „Online bewerben“ direkt auf unsere Stellenausschreibung bewerben.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **26.03.2023** über unser Online-Bewerbungssystem. Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet: www.interamt.de (**Stellenangebots-ID 929201**).

Bitte sehen Sie von Bewerbungen in anderer Form ab. Diese werden nicht berücksichtigt und nicht zurückgeschickt.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



**Sie suchen eine neue Herausforderung?
Gerne profitieren wir von Ihren Fähigkeiten und Erfahrungen.**

Der Landkreis Rastatt sucht zum 1. Mai 2023 beim Forstamt

Trainees (m/w/d) für den gehobenen Forstdienst

in Vollzeit. Die Stellen sind befristet bis zum 30.06.2025 und grundsätzlich teilbar. Das erfolgreiche Absolvieren der 2-jährigen Traineezeit dient der Berufs- und Laufbahnqualifizierung für den gehobenen Forstdienst.

Das Forstamt ist für eine Waldfläche von 36.300 Hektar im Landkreis Rastatt zuständig. Die Waldflächen erstrecken sich vom Rhein bis zu den Schwarzwaldhochlagen am Kaltenbronn und an der Schwarzenbachtalsperre und setzen sich zusammen aus 59 % Kommunalwald, 21 % Privatwald und 20 % Staatswald. Hauptaufgaben des Forstamts sind die forsttechnische Betriebsleitung, der forstliche Revierdienst und die Wirtschaftsverwaltung im Kommunalwald der 23 Städte und Gemeinden des Landkreises, sowie Waldpädagogik, Waldnaturschutz und verschiedene hoheitliche Aufgaben in allen Waldbesitzarten. Das Forstamt nimmt außerdem Aufgaben als untere Jagdbehörde wahr und verkauft über die kommunale Holzverkaufsstelle Holz aus dem Kommunal- und Privatwald. Die untere Forstbehörde besteht aus einer Forstamtszentrale im Landratsamt in Rastatt, zwei forstlichen Außenstellen in Gaggenau und Bühl, einer kommunalen Holzverkaufsstelle in Forbach und 22 Forst-revieren.

Wir bieten Ihnen

- Eingruppierung in Entgeltgruppe 9c TVöD
- breit angelegtes und vielfältiges Qualifizierungsprogramm mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgabenbereichen
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten bei gleichzeitig intensiver Unterstützung
- Arbeit in einem engagierten Team (incl. derzeit 7 Trainees) mit attraktivem Arbeitsumfeld und wertschätzendem Arbeitsklima
- interne und externe Angebote zur regelmäßigen persönlichen und beruflichen Weiterbildung
- zusätzliche Arbeitgeberangebote, Sozialleistungen und sehr gute Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Lebensphasen und Beruf
- Chancengleichheit und vorrangige Einstellung von schwerbehinderten Personen bei gleicher Eignung und Befähigung

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Als Trainee werden Sie in verschiedenen Aufgabenbereichen und Organisationseinheiten des Forstamts eingesetzt. Dabei übernehmen Sie anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeiten im Tagesgeschäft und in Projekten. Dazu gehören auch die befristete Übernahme von Revierleiter- und Büroleitertätigkeiten und von Aufgaben im Bereich des Holzverkaufs gehören. Während der Traineezeit nehmen Sie am „Traineeprogramm Forst“ der Landes

Baden-Württemberg teil, vorbehaltenlich der Zulassung hierfür durch die Forstdirektion beim Regierungspräsidium Freiburg.

Ihr Profil

- abgeschlossene forstliche Hochschulausbildung als Diplomingenieur*in (FH) oder Bachelor mit Fachrichtung Forstwirtschaft
- uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit
- sicheres und selbstbewusstes Auftreten
- hohes Maß an sozialer Kompetenz, Team- und Kontaktfähigkeit
- Engagement, Verantwortungsbereitschaft, Eigeninitiative, Flexibilität und selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Übernahme einer zeitlich befristeten Tätigkeit im Innendienst nach Absolvierung der Traineezeit
- Führerschein der Klasse B (vorteilhaft wäre Klasse BE) und PKW für den Einsatz im Außendienst
- gültiger Jagdschein

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis spätestens **02.04.2023** über unser Bewerberportal.

Besuchen Sie auch gerne unseren Instagram-Auftritt über folgenden Link

https://www.instagram.com/forstamt_rastatt/ und erfahren Sie mehr über unser Forstamt und über unsere Aufgaben!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und insbesondere auch über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen gerne Herr Nissen Tel.: 07222/381-4401.

<https://oeffentlicher-dienst.info/>

[Zurück zu den Stellenangeboten](#) | [Stelle empfehlen](#)



HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für die Landesbetriebsleitung HessenForst suchen wir in der Abteilung I „Personal und Finanzen“ am Standort **Gießen** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

„IT-Operator (m/w/d) in den IT-Diensten „Betriebliches GIS“ und „Mobiles GIS“ mit dem Schwerpunkt im IT-Dienst „Mobiles GIS“

Ihre wesentlichen Aufgaben

Als IT-Operator übernehmen Sie operative Tätigkeiten in den beiden IT-Diensten **Betriebliches GIS** und **Mobiles GIS**.

Als IT-Operator stellen Sie insbesondere selbständig den Second-Level-Support sicher und unterstützen die Dienstverantwortung im laufenden Betrieb. Weiterhin testen Sie selbständig die Neuentwicklungen in den Anwendungen **BGIS** und **MGIS** auf Funktionalität, identifizieren Abweichungen vom Sollzustand und kommunizieren diese an die jeweiligen Dienstverantwortlichen.

Sie führen auch konfigurative Änderungen der Anwendungen in Absprache mit der jeweiligen Dienstverantwortung durch.

Sie arbeiten in Projekten mit und unterstützen bei der Implementierung von Änderungen.

Durch entsprechende Festlegung im Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgabenschwerpunkte möglich.

Voraussetzungen

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen Forstdienst oder gehobenen Verwaltungsdienst oder vergleichbare Qualifikation, die zur Ausübung eines Amtes im gehobenen Dienst berechtigt (z.B. Verwaltungsfachwirtin / Verwaltungsfachwirt) oder abgeschlossenes Studium der Informatik oder eines vergleichbaren Studiengangs. Nachrangig können auch Bewerberinnen und Bewerber des (vergleichbar) mittleren Dienstes mit der Bereitschaft zur Teilnahme an (langfristigen) Fortbildungsmaßnahmen zum Aufstieg in den (vergleichbar) gehobenen Dienst berücksichtigt werden (z. B. Fachwirtin / Fachwirt in den Bereichen Verwaltung, Wirtschaft, IT o. ä.).
- Gute Kenntnisse der forstlichen Prozessabläufe wünschenswert
- Anwendungskennnisse des betrieblichen und mobilen GIS
- Kenntnisse und Erfahrung im IT Service Management auf Basis von ITIL®-Prozessen wünschenswert

Sie zeichnen sich insbesondere aus durch

- Ausgeprägte Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Hohes Maß an Selbstorganisation
- Verantwortungsbewusstsein und Verantwortungsbereitschaft
- Hohe Belastbarkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden.

HessenForst

Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift

HessenForst LBL
Panoramaweg 1
34131 Kassel

Kontakt

Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-101
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung

HCC HForst
Helaba
IBAN: DE7750050000001002369
BIC: HELADEFXXX

Leitung

Michael Gerst
N.N.
Stefan Nowack
Jörg van der Heide

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe **A 10** bzw. einer vergleichbaren Entgeltgruppe des TV-Hessen bewertet.

Beschäftigte, die diese Entgeltgruppe bzw. Besoldungsgruppe noch nicht erreicht haben, können ggf. erst nach erfolgreicher Einarbeitung und Erprobung und abschließender Aufgabenübertragung sowie dem Vorliegen sonstiger haushalts-, tarif- und beamtenrechtlicher Voraussetzungen höhergruppiert bzw. befördert werden.

Grundsätzlich erfolgt die Einstellung beim Landesbetrieb HessenForst ausschließlich für Personen mit abgeschlossener Laufbahnprüfung des gehobenen oder höheren Forstdienstes im Beamtenverhältnis. Bei allen anderen Personen erfolgt die Einstellung im Tarifbeschäftigtenverhältnis (TV-H).

Eine Einversetzung von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Dienststellen, die bereits in einem Beamtenverhältnis zum Land Hessen stehen, ist grundsätzlich möglich.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Diese Ausschreibung bitte ich allen in Frage kommenden Mitarbeitenden, ggf. auch beurlaubten, unverzüglich durch die Dienststelle bekannt zu geben.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens sind aktuelle Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse erforderlich, die nicht älter als ein Jahr sein dürfen. Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten.

Ihre aussagefähige Bewerbung sowie das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsbeiblatt** (zu finden unter: www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote) richten Sie bitte **bis zum 26.03.2023** an das Funktionspostfach „**Stellenbesetzungen@forst.hessen.de**“.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern bei Fachfragen Herr Blome (0641/4991-371) oder Frau Gundlach (0641/4991-396) und bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Frau Manns (0561/3167-128).

Im Auftrag

gez. *Stefan Wirxel*
Stefan Wirxel



Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das "Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" erhalten.



Arbeiten wo andere Urlaub machen!!!

-Weinkulturlandschaft, Kultur, und Geschichte auf Schritt und Tritt-



Die Stadt Traben-Trarbach sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für den städtischen Forstbetrieb eine dynamische, innovative und motivierte Mitarbeiterin/Mitarbeiter als

Forstwirt (m/w/d)

Ihre künftiges **Aufgabenprofil** umfasst u.a.:

- Mitwirkung bei allen im Kommunalwald anfallenden Betriebsarbeiten
- Motormanuelle Holzernte
- Jungbestandspflege und Wertastung
- Wiederaufforstung und Kultursicherung
- Durchführung von Verkehrssicherungs- und Forstschutzmaßnahmen
- Waldwegeunterhaltung
- Öffentlichkeitsarbeit

Sie verfügen über nachstehende **Qualifikationen**:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Forstwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Höhentauglichkeit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Eine selbständige, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B (wünschenswert BE)
- Motorsägenbedienberechtigung AS Baum I + II
- Bereitschaft zur Fortbildung wird vorausgesetzt

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team
- Eine unbefristete Voll- oder Teilzeitstelle mit einer Vergütung nach Tarifvertrag „BezTV-W RP“, Entgeltgruppe 5 TVöD.
- Eine leistungsorientierte Bezahlung und entsprechende Zulage
- Fachbezogene Aus- und Fortbildungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Die Möglichkeit, zur Teilnahme am Fahrradleasing (Jobbike)
- Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Weitere Auskünfte über die ausgeschriebene Stelle erhalten Sie beim Revierleiter Herrn Tobias Langer unter der Handynummer +49 175 1864567.

Ihre aussagekräftige **Bewerbung**, auch online möglich, mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Tätigkeitsnachweis etc.) richten Sie bitte an:

Stadt Traben-Trarbach
Herrn Stadtbürgermeister Patrice Langer
Stadthaus „Alter Bahnhof“
Am Bahnhof 5
56841 Traben-Trarbach

oder per E-Mail an: personalamt@vgtt.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Traben-Trarbach verfügt über hervorragenden Bildungseinrichtungen. Kita in beiden Ortsteilen, eine Realschule+, eine Fachoberschule für „Gesundheit und Soziales“ ist bei der Wohnungssuche gerne behilflich.

Auch ist die Stadt Traben-Trarbach bestens angebunden.

Über die

- A48/A1 Koblenz, Trier, Luxemburg, Belgien, Niederlande
- B50 neu, A61/A60 Mainz, Wiesbaden und Frankfurt in 60 bis 90 erreichen.

Der Kreis Herzogtum Lauenburg sucht für den Naturpark Lauenburgische Seen am Dienort in 23909 Fredeburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Ranger*in (m/w/d).

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Stunden wöchentlich). Die Stelle ist grundsätzlich auch mit Teilbeschäftigten besetzbar. Falls Sie nicht ausschließlich in Vollzeit arbeiten möchten, teilen Sie uns bitte mit, welcher Arbeitszeitrahmen für Sie von Interesse wäre.

Die Vergütung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 7 des TVöD VKA bzw. TVöD Wald.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

Schutzgebietsbetreuung/naturbezogene Erholung und Besucherlenkung

- Betreuung und Überwachung des Naturparkgebiets sowie weiterer Schutzgebiete im Kreisgebiet (nach Auslauf einer Förderung kann der Einsatz auf das Kreisgebiet erweitert werden)
- Beratung von Erholungssuchenden und Freizeitnutzern zu naturschutzfachlichen Fragen und zum Aufenthalt in der Natur im Sinne eines naturverträglichen Landschaftserlebens
- Mitarbeit bei der Umsetzung von Besucherlenkungskonzepten
- Kontrolle und dabei anfallende Instandsetzung von Besuchereinrichtungen, technischer Dienst
- praktischer Arten- und Biotopschutz (Umsetzung kleinerer Pflege- und Artenschutzmaßnahmen)

Naturparkspezifische Bildungs- und Informationsarbeit

- Besucherinformation und –beratung im Gelände
- Mitwirkung im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, der Umweltbildung sowie Besucherinformation (naturkundliche Führungen, eigenständige Erarbeitung von Naturerlebnisangeboten)
- Mitwirkung im Naturparkschulprogramm (Durchführung von Bildungsmodulen)
- Mitarbeit bei Veranstaltungen und Ausstellungen
- Lösung von Konfliktsituationen

Naturschutz und Landschaftspflege

- Überwachung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege
- Überwachung der Schutzgebietsverordnungen, Gebietsaufsicht incl. Wahrnehmung hoheitlicher Funktionen (im Vorwege durch Information und Kontrollen bei Verstößen: Aufklärung und ggf. Anzeigen von Ordnungswidrigkeiten und Einleitung von ordnungsrechtlichen Verfahren)
- Mitwirkung bei naturkundlichen Datenerhebungen und Monitoring



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Allgemein/übergreifend

Intensive Zusammenarbeit mit Kommunen, Naturparkzentrum Uhlenkolk, Naturschutz- und Tourismusakteuren, weiteren Verbänden und Partnern im Gebiet des Naturparks. Fachdienste des Fachbereichs Forst, Naturschutz, Jagd und Waffen.

Einstellungsvoraussetzungen

- der erfolgreiche Abschluss einer Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf (Dauer mind. 3 Jahre) in den Fachrichtungen Land-/Forstwirtschaft, Garten-/Landschaftsbau oder vergleichbarer (natur- und umweltbezogener) Fachrichtungen.
- erfolgreich absolvierte Fortbildung zum geprüften Natur- und Landschaftspfleger / zur geprüften Natur- und Landschaftspflegerin oder eine vergleichbare (nach Art und Dauer) Qualifikation/Weiterbildung im Natur-/Umweltbereich oder der Umweltbildung (z.B. das Waldpädagogik-Zertifikat) mit langjähriger praktischer Erfahrung. Nachweise sind erforderlich und vorzulegen.
- der Führerschein der Klasse B (ehemals Klasse 3) und
- die Bereitschaft, den Privat-Pkw gegen Kostenerstattung nach den Sätzen des Bundes Reisekostengesetzes für dienstliche Zwecke zu nutzen

Erwartet werden:

- Kenntnisse über Aufgaben und Ziele eines Naturparks und des Naturschutzes, Artenkenntnisse und Verständnis für ökologische Zusammenhänge/ insbesondere über Waldökosysteme, Grundkenntnisse der relevanten Ziele der Landesbiotopstrategie SH
- Kenntnisse über den ökologischen Wert geschützter Flächen und Gebiete in Schleswig-Holstein sowie Grundkenntnisse relevanter Rechtsvorschriften
- Kommunikationsfähigkeit und einen guten Umgang mit Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Akteuren und Interessen
- Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Besuchergruppen sowie Kenntnisse der wichtigsten Bestandteile einer Bildung für nachhaltige Entwicklung
- didaktische und methodische Kenntnisse im Bereich der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, Erfahrungen im Konfliktmanagement sind wünschenswert
- Beherrschung der gängigen MS-Office Programme
- handwerkliche Fähigkeiten und Kenntnisse
- Die Bewerberin / der Bewerber muss den psychischen wie körperlichen Belastungen bei der Tätigkeitsausübung gewachsen sein
- Flexibilität, Kreativität, Eigeninitiative und die Bereitschaft zur selbstständigen Arbeit und sich auf neue Anforderungen einzustellen
- die Bereitschaft zum dienstlichen Einsatz außerhalb der üblichen Dienstzeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen
- Kenntnisse der englischen Sprache sind wünschenswert

Die Durchführung der Vorstellungsgespräche erfolgt voraussichtlich am **19. April 2023**.

Der Kreis Herzogtum Lauenburg bietet Frauen und Männern gleiche Berufschancen.



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

Da die Kreisverwaltung bestrebt ist, den Anteil der schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhöhen, würden wir uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung besonders freuen.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Hadulla unter der Telefonnummer 04541-861517 gern zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen steht Ihnen Frau Büsing unter der Telefonnummer 04541-888205 gern zur Verfügung.

Sollte die Stelle Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen **bis zum 21. März 2023** an den

Kreis Herzogtum Lauenburg - Der Landrat –
Fachdienst Naturpark Lauenburgische Seen
Farchauer Weg 7
23909 Fredeburg
hadulla@kreis-rz.de



KREIS HERZOGTUM LAUENBURG

GEMEINSAM FÜR EINE LEBENSWERTE STADT MANNHEIM²

Der Fachbereich Klima, Natur,
Umwelt sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine*n



FÖRSTER*IN SCHWERPUNKT WALDPÄDAGOGIK (M/W/D)

Entgeltgruppe E 10 TVöD / Besoldungsgruppe A 10 LBesO | Teilzeit (zzt. 19,5 bzw. 20,5 Stunden) | unbefristet

IHRE AUFGABEN

- Planung, Organisation und selbstständige Durchführung von waldpädagogischen Veranstaltungen für Schulen (z.B. Waldführungen, Projekte, Arbeitseinsätze), von Waldtagen sowie Großveranstaltungen.
- Mitwirkung bei der crossmedialen forstlichen Öffentlichkeitsarbeit mit dem Schwerpunkt der Implementierung der Vision und Strategie einer bürger- und naturnahen klimastabilen Waldentwicklung.
- Planung, Organisation und Durchführung von Bürger*innenprojekten zur naturnahen Waldentwicklung und zum Neophytenmanagement.
- Auswahl geeigneter und sicherer Waldflächen für Veranstaltungen.
- Enge Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Stadtraumservice, Waldhaus Mannheim, Schulen, anderen Behörden, Verbänden, Vereinen etc.
- Kontaktpflege und Netzwerkaufbau zum Thema Waldpädagogik.

IHR PROFIL

- Abschluss als Bachelor Forstwirtschaft / -wissenschaft oder einen gleichwertigen tätigkeitsbezogenen Hochschulabschluss sowie ein staatliches Zertifikat für Waldpädagogik.
- Forstliche und ökologische Fachkenntnisse und pädagogische Grundkenntnisse sowie Begeisterung für eine naturnahe ökologische Waldentwicklung im urbanen Raum.
- Gute PC- und Microsoft-Office-Kenntnisse und die Bereitschaft sich selbstständig in neue Themengebiete und Fachanwendungen einzuarbeiten.
- Ausgeprägte Kooperations-, Kommunikations- und Moderationsfähigkeit, teamorientierte Denkweise sowie Freude an der Zusammenarbeit mit Menschen aller Altersgruppen insb. mit Schüler*innen.
- Selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise, eine intrinsische Motivation und Spaß an Herausforderungen.
- Führerschein Klasse B, Besitz eines Privatfahrzeugs und die Bereitschaft dieses gegen eine Fahrtkostenentschädigung für Dienstfahrten zu nutzen.

UNSER ANGEBOT

Als eine große Arbeitgeberin der Metropolregion Rhein-Neckar bieten wir neben beruflicher Sicherheit und ausgeprägter Familienfreundlichkeit, ein produktives Arbeitsumfeld mit zuverlässigen Strukturen. Sie finden bei uns spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten sowie eine dialogorientierte Führungskultur vor. Flexible Arbeitszeit, individuelle Arbeits- und Teilzeitmodelle, ein Jobticket und Kantinen gehören dabei ebenso zu den Angeboten für unsere Beschäftigten wie gezielte qualifizierte Weiterbildungen, ein innovatives Gesundheitsmanagement und die Möglichkeit zur Kinderbetreuung im Stadtnest².

Die Untere Forstbehörde setzt sich aktiv für die klimastabile Waldentwicklung und Stärkung des bürgerlichen Engagement ein. Hierzu führt sie entsprechend dem gesetzlichen Auftrag waldpädagogische Veranstaltungen für alle Mannheimer Schulen durch. Das Ziel ist es den Schüler*innen ein Verständnis für unseren Stadtwald und den Lebensraum Wald zu vermitteln. Die Untere Forstbehörde arbeitet dabei eng mit dem Waldhaus Mannheim (waldpädagogische Schwerpunkteinrichtung von Forst BW) zusammen. Die vielfältigen Themen der Veranstaltungen

orientieren sich am Bildungsplan, dem jeweiligen Alter der Teilnehmenden und finden in Abstimmung mit dem schulischen Lehrpersonal statt.

Die Stadt Mannheim fördert die Gleichstellung ihrer Mitarbeiter*innen und begrüßt deshalb Bewerbungen aller Fachkräfte, unabhängig von Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Leisten Sie gemeinsam mit uns einen Beitrag für alle Bürger*innen und gestalten Sie das vielfältige und bunte Zusammenleben in unserer Stadt in einer weltoffenen und zukunftsorientierten europäischen Metropolregion. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Karriereseite unter www.mannheim.de/karriere.

IHRE BEWERBUNG

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 26.03.2023 über unser Bewerbungsportal unter www.mannheim.de/jobs.
Kontakt: Frau Müller-Beblavy 0621 293-5362.

STADTMANNHEIM²



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**im Regionalforstamt Kurkölnisches Sauerland
FG landeseigener Forstbetrieb**

befristet für 1 Jahr

**1 Funktion (m/w/d)
zur Unterstützung bezüglich der Käfer- und
Trocknisschäden (Revierassistenz)**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Mit 19 Forstrevieren betreut das Regionalforstamt 35 Forstbetriebsgemeinschaften (Mitgliedsfläche 30.500 ha). Darin enthalten sind 57 Waldgenossenschaften mit 5.550 ha Gemeinschaftswald. Neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes und der Beratung und Betreuung des privaten Waldbesitzes, nimmt das Forstamt hoheitliche Aufgaben in der Region wahr.

Dienstort ist Olpe.

Aufgabenschwerpunkte:

- Auffinden / Verorten und Kennzeichnen von käferbefallenen bzw. trockenisgeschädigten Bäume
- Unterstützung bei der Koordination von Holzbereitstellung (z. B. Unternehmerein-satz und Forstwirteeinsatz) und Transportlogistik
- Unterstützung bei der Koordination von Logistikstandorten
- Unterstützung bei der Vorbereitung und der Koordination der Wiederbewaldung

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r staatlich geprüften Forsttechniker/in
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r Forstwirtschaftsmeister/in

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen sowohl innerhalb des Regionalforstamtes als auch innerhalb von NRW, ggfls. unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kosten-erstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 9a TV-L bzw. Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „Unterstützung RFA 07“** bis **zum 26.03.2023** (Eingang bei meiner Dienststelle) an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Messerschmidt (Tel.: 02761/9387-21) zur Verfügung.

**M.Sc., B.Sc., Dipl. Landschaftsökologe/in, Biologe/in, Forstwirt/in,
Geograph/in
für die Bereiche Naturschutzarbeit und Umweltpädagogik (w/m/d)**

Das Liz Mönnesee e.V. ist als Naturparkzentrum Arnberger Wald eine Umweltbildungs- und Naturschutzeinrichtung am Mönnesee und das zertifizierte BNE- Regionalzentrum im Kreis Soest mit jährlich 20.000 Besucher:innen.

Gesucht wird zum **01.04.2023** oder später ein/e engagierte/r Mitarbeiter/in mit Berufserfahrung im Bereich Naturschutzarbeit und BNE-Umweltbildung, der/die Lust hat, in einem engagierten, kooperativen Team zu arbeiten.

Arbeitszeit: Teilzeit 29 Stunden (davon 20 Stunden unbefristet, zzgl. 9h BNE-Projektarbeit)

Die Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:

- Projektarbeit Naturschutz: Betreuung von Naturschutzgebieten am Mönnesee, Erstellung von Pflege- und Entwicklungsplänen, Planung und Durchführung von Besucherlenkungsmaßnahmen
- Praktische Naturschutzarbeit: Kartierungen: u.a. Wasservogelkartierung, Amphibienschutz, Neophytenbekämpfung, Nisthilfen, Infopfadkontrolle
- BNE-Umweltpädagogik/ Naturerlebnispädagogik: Kita bis Sek II, Multiplikatorenfortbildungen, Jahresprogramm
- Mitarbeit Ausstellungskonzeption
- Öffentlichkeitsarbeit: Pressearbeit, Social Media
- Verwaltungsarbeiten

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium
- Möglichst Berufserfahrung im Bereich Naturschutz/ Umweltbildung
- Flexibilität und Belastbarkeit, Teamfähigkeit
- Kontaktfähigkeit und Spaß am Umgang mit Menschen

Wir bieten

- Bezahlung nach Vereinbarung (in Anlehnung an den TVöD)
- Tätigkeit in einem kooperativen Team
- abwechslungsreiche Tätigkeit

Interessenten bewerben sich bitte per e-mail bis zum 24.03.2023 bei:

Landschaftsinformationszentrum (Liz)

Wasser und Wald Mönnesee e.V.

Kerstin Heim-Zülsdorf

Brüningsstr. 2

59519 Mönnesee

k.h.zuelsdorf@liz.de



Der Landkreis Tübingen bietet erstklassige Zukunftsperspektiven und eine hohe Lebensqualität. Beste Voraussetzungen für Ihre berufliche Karriere in unserem modernen und dienstleistungsorientierten Landratsamt mit einem vielseitigen Aufgabenbereich.

Das Landratsamt Tübingen sucht für seine Abteilung Forst mit Dienstort Rottenburg a. N. zum 01.09.2023 eine

Leitung der Holzverkaufsstelle (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere:

- Führung und Steuerung des Sachgebietes Holzverkauf
- Planung und Durchführung des Holzverkaufs für alle Holzsortimente einschließlich der Festlegung der Aushaltungskriterien, der Erstellung von Liefer- und Selbstwerbungskaufverträgen und der Kundenpflege
- Abwicklung der Meistgebotstermine und Koordinierung der maschinellen Entrindung
- Grundsätzliche Regelung und Steuerung der steuerlichen und rechnerischen Aspekte des Holzverkaufs, der verfahrenstechnischen Abwicklung in FOKUS 2000 sowie Festlegung und Pflege der Verkaufs- und Zahlungsbedingungen
- Unterstützung der Zentrale und der Forstreviere bei der Durchführung der forstlichen Aufgaben

Wir erwarten von Ihnen:

- Die Befähigung für den gehobenen technischen Forstdienst (mit Vorbereitungsdienst bzw. abgeschlossener Trainee-Zeit)
- Berufserfahrung und fundierte EDV-Kenntnisse in den forstlichen Fachprogrammen sowie in den Standard-Office-Programmen sind vorhanden.
- Gute Führungs- und Kommunikationsfähigkeiten
- Engagement, selbständiges Arbeiten, organisatorische Fähigkeiten, Entscheidungsfreude, Belastbarkeit, Bürgernähe, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Kenntnisse und Befähigungen in den Bereichen Holzzernte und Forstnutzung
- Betriebswirtschaftlich fundierte und ökonomische Aufgabenwahrnehmung wird vorausgesetzt
- Die Bereitschaft, den Privat-PKW gegen Wegstreckenentschädigung für dienstliche Zwecke einzusetzen

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle in Bes. Gr. A 11 / EG 10 TVöD
- ein Personalentwicklungskonzept mit umfassenden persönlichen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Chancengleichheitsplan und Betriebliches Gesundheitsmanagement
- einen attraktiven Arbeitsplatz in einer modernen Kreisverwaltung mit wertschätzender Unternehmenskultur
- sehr gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere flexible Arbeitszeitmodelle
- Zuschuss zum Job-Ticket und weitere Unterstützungen im Rahmen des Mobilitätsmanagements

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerber*innen berücksichtigen wir nach den Zielsetzungen des Schwerbehindertenrechts.

Diese Ausschreibung erfolgt offen. Sie richtet sich ausdrücklich nicht nur an den in § 4 des ForstBW-Gesetzes genannten Personenkreis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns!

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne vom Leiter der Abteilung Forst, Herrn Alexander Köberle Tel.: 07071 207-1401. Bitte bewerben Sie sich direkt über unser Online-Portal <https://www.mein-check-in.de/kreis-tuebingen> bis spätestens 31.03.2023 (Kennziffer 53/2023).



"Warte nicht. Der Zeitpunkt wird niemals perfekt sein." (Napoleon Hill)

Treffen Sie jetzt die richtige Wahl und werden Sie Teil des größten öffentlichen Dienstleisters im Landkreis Bautzen.

Wir bieten Ihnen einen familienfreundlichen und zukunftssicheren Job mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes.

Also warten Sie nicht.... wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

Sachbearbeiter/in Waldgesetzvollzug und Träger öffentlicher Belange 2 (TöB 2) (m/w/d) **(Kennziffer: 025-23)**

Das sind Ihre Aufgaben im Umwelt- und Forstamt:

- Führung von Verfahren lt. Sächsischem Waldgesetz
- Bearbeitung von Widerspruchsverfahren
- Feststellung der Waldeigenschaft
- Bearbeitung von Vorgängen im Rahmen der gesetzlichen Beteiligung der unteren Forstbehörde
- Erarbeitung von forstfachlichen Stellungnahmen der unteren Forstbehörde als Träger öffentlicher Belange
- Forstaufsicht/ Forstschutz:
 - Fachliche Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten
 - Festsetzung von Anordnungen zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung des ordnungsgemäßen Zustandes des Waldes einschließlich Anwendung von Zwangsmitteln
 - Erlass von Polizeiverordnungen
- Fachliche Anleitung der Revierleiter im Rahmen ihrer Aufgabenwahrnehmung bei Forsthoheit und als Träger öffentlicher Belange
- Bearbeitung von Anfragen, Beratung und Unterstützung Dritter sowie Amtshilfe

Das bringen Sie mit:

- wissenschaftliches Hochschulstudium, Abschluss mit einem Mastergrad (M.Sc.) oder einem entsprechenden Diplomgrad (Dipl.-Ing.) in der Forstwissenschaft oder vergleichbar.
Als vergleichbar gilt insbesondere:
 - Bodenkunde/Standortslehre
 - Waldbau/Ökologie
 - Waldschutz
 - Naturschutz
- Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsebene Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstdienst
- vertiefte Kenntnisse im Bundeswaldgesetz, im Waldgesetz für den Freistaat Sachsen, im Naturschutz- und Umweltrecht,
Sächsischen Justizgesetz, Umweltverträglichkeitsprüfung sowie im Verwaltungsrecht sind von Vorteil
- Fach- bzw. Spezialkenntnisse in den Bereichen Agrar- und Forstwirtschaft sind von Vorteil
- sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- sichere mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

- eine Beschäftigung in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis zum 01.05.2023.
- eine Bezahlung nach TVöD mit einer Stellenbewertung in Entgeltgruppe 13.
- eine durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden.
- einen Arbeitsort in Kamenz.

Ihre Bewerbung:

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Online-Formular.

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte bei:

- aussagekräftiges Anschreiben
- aktueller Lebenslauf
- Zeugnisse über berufsqualifizierende Abschlüsse

Schwerbehinderte oder Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Bewerbungsfrist endet am **15.03.2023**.

Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter - Jobs und Ausbildungsplätze - finden.

Ihre Ansprechpartner bei Fragen

zum Aufgabengebiet:

Herr Jeschke
Amtsleiter Umwelt- und Forstamt
Tel.-Nr.: 03591 5251 68000

zum Ausschreibungsverfahren:

Frau Pönichen
Sachbearbeiterin Personal
Tel.-Nr.: 03591 5251 10114

Stellenausschreibung



Für die Unterstützung unseres Teams sucht der Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg ab sofort einen hochmotivierten und erwerbswirtschaftlich orientierten Mitarbeiter als

Reviertrainee (m/w/d)
(20 % Innendienst, 80 % Revierassistenz)

Folgende Aspekte sind für uns besonders wichtig:

- Ausbildung: Mit guten Leistungen abgeschlossenes Fachstudium (Bachelor) der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft, eine vorangegangene Ausbildung zum Forstwirt ist von Vorteil. Praktika im Privatwald werden gerne gesehen.
- Persönlichkeit: Wir erwarten Aufgeschlossenheit für neue Aufgaben, Teamfähigkeit, ein besonders hohes Maß an Selbstständigkeit und Verantwortungsbereitschaft sowie Unternehmergeist.
- IuK: Aufgeschlossenheit gegenüber den Systemen der modernen Datenverarbeitung (v.a. MS-Excel und Q-GIS)
- Jagd: Bereitschaft zur aktiven Jagd und hohe Motivation im Sinne einer ökologisch ausgerichteten Jagdpraxis (ANW/ÖJV-Zielsetzungen)
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, den eigenen (geländetauglichen) Pkw gegen Kostenerstattung einzusetzen

Das können wir Ihnen bieten:

- Ein vielseitiges, mit hoher Selbständigkeit wahrzunehmendes Aufgabenspektrum in einer großen, traditionell nachhaltig bewirtschafteter Privatforstunternehmung mit vielhundertjähriger Tradition.
- Eine attraktive Vergütung und die großzügige Erstattung aller Nebenkosten (Pkw, Jagd uam.)
- Teamarbeit: Zusammenarbeit in einem hochmotivierten, jungen Team mit flachen Hierarchien.
- Eine befristete Einstellung für die Dauer von zwei Jahren mit beabsichtigter Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.

Können Sie sich die Mitarbeit in unserem Team vorstellen und entspricht Ihr Profil den genannten Anforderungen, dann bewerben Sie sich bitte ausschließlich per Email (bei: b.lippl@ff-forst.de).

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: www.ff-forst.de

Fürstenberg Forst
- Betriebsleitung -
Josefstraße 11
78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 22 96 77 425

Öffentliche Stellenausschreibung

In der **Betriebsstelle Hannover-Hildesheim** des **Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)** ist im Geschäftsbereich „Landesweiter Naturschutz“, Aufgabenbereich „Kontrollaufgaben im Artenschutz“, am Standort Hannover

zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz einer / eines

**wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (m/w/d)
der Biologie, Forstwissenschaften,
Landschaftsökologie oder vergleichbarer Studiengänge (Uni-Diplom/Master)**

befristet für zunächst 27 Monate zu besetzen.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe E13 TV-L.

Allgemeine Aufgabenbeschreibung

Im NLWKN, Aufgabenbereich „Internationaler Artenschutz/Kontrollaufgaben im Artenschutz“, soll die Anerkennungsstelle für Erntebestände gebietseigener Gehölze nach § 40 Bundesnaturschutzgesetz in Niedersachsen neu aufgebaut werden.

Als Teil der Niedersächsischen Fachbehörde für Naturschutz im NLWKN berät der Aufgabenbereich die Unteren Naturschutzbehörden und andere Vollzugsbehörden in Fragen des internationalen Artenschutzes und zu invasiven Arten. Darüber hinaus nimmt der Aufgabenbereich als die niedersächsische „CITES Management Authority“ Vollzugsaufgaben wahr und ist für viele Aufgaben zur Umsetzung der EU-Verordnung über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten in Niedersachsen zuständig.

Aufgaben auf dem Arbeitsplatz

- Aufbau eines Erntebestandskatasters für gebietseigene Gehölze in Niedersachsen
- Identifizierung, Prüfung und Anerkennung von Erntebeständen gebietseigener Gehölze
- Konzeptionelles Arbeiten und fachbehördliche Beratung
- Zusammenarbeit mit anderen Fachverwaltungen wie z. B. den Niedersächsischen Landesforsten (NLF)

Anforderungsprofil der Bewerberin/des Bewerbers

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Biologie, Forstwissenschaften, Landschaftsökologie oder vergleichbarer Studiengänge
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen zu den Anwendungsfeldern für gebietseigene Gehölze
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen zu den Naturräumen Niedersachsens, den in Niedersachsen vorkommenden Gehölzarten (Ansprüche, Vorkommen, Populationsgenetik und Verbreitung)
- Kenntnisse der naturschutzrechtlichen Regelungen, invasiver Arten und des Forstvermehrungsgesetzes sind von Vorteil
- Fähigkeit zum selbständigen, eigenverantwortlichen Arbeiten und zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie Teamfähigkeit
- Sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Deutschniveau: C1)

- Gute EDV-Kenntnisse mit Schwerpunkt GIS und Datenbanken sind notwendig und ein sicherer Umgang mit den Microsoft Office Produkten wird erwartet
- Verwaltungserfahrung sowie Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Haushaltsrecht und öffentliches Vergaberecht sind vorteilhaft
- Der Führerschein der Klasse B (alt: III) ist erforderlich. Auf dem Arbeitsplatz sind Dienstreisen zwingend erforderlich. Dafür stehen Dienstkraftfahrzeuge zur Verfügung. Im Bedarfsfall sollte die Bereitschaft bestehen, den eigenen Privat-Pkw gegen Kostenerstattung nach der Niedersächsischen Reisekostenverordnung einzusetzen.

Wir bieten

- Regelentgelt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TV-L) zuzüglich einer Jahressonderzahlung
- Zusatzversorgung (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- Eine Arbeitszeit von 38,50 Wochenstunden
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Mobiles Arbeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung und flexible Arbeitszeiten.

Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, sofern durch Job-Sharing die (ganztägige) Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Der NLWKN strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. In diesem Fall liegt keine Unterrepräsentanz vor, daher werden Bewerbungen aller Geschlechter gleichermaßen begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen werden Sie gebeten, bereits im Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung hinzuweisen.

Der NLWKN ist im Rahmen des audit berufundfamilie zertifiziert. Näheres hierzu finden Sie auch im Internet auf unserer Homepage.

Für ergänzende fachliche Auskünfte stehen Ihnen Herr Jens Leferink (Tel.: 0511/3034-3122) und Frau Petra Heidebroek (Tel.: 0511/3034-3213) zur Verfügung. Weitere Fragen zur Stellenbesetzung können Sie an Frau Frauke Brandes (Tel.: 05121/509-108) richten.

Ihre Bewerbung (ggf. mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte) nehmen wir vorzugsweise online entgegen.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 12.03.2023 unter dem nachfolgenden Link:

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=93524

Auf Grund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Hierzu wird auf folgenden Link verwiesen: <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/jobs> oder als Direktdownload: <http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/136932>

**Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft,
Küsten- und Naturschutz (NLWKN)
Betriebsstelle Hannover-Hildesheim
An der Scharlake 39
31135 Hildesheim**

www.nlwkn.niedersachsen.de



Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und ein moderner Dienstleister für die Betriebe der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei sowie ein verlässlicher Partner für das Land Niedersachsen mit rd. 2.500 Mitarbeitern und sucht eine/n

Fachreferenten/Fachreferentin (m/w/d) für den Bereich Forstliche Betriebswirtschaft, Waldbewertung und Projektmanagement

beim Geschäftsbereich Forstwirtschaft, Fachbereich 4.2 am Standort Hannover

zum 01.05.2023 (oder nächstmöglichen Zeitpunkt).

Ihr Einsatz erfolgt zunächst befristet auf zwei Jahre und in Vollzeit (39,8 Stunden/Woche). Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist unser Ziel.

Unser Stellenprofil:

Das Aufgabengebiet umfasst die Forstliche Betriebswirtschaft und Waldbewertung sowie Aufgaben im Bereich des Projektmanagements mit folgenden Schwerpunkten:

- Konzeption und Durchführung betriebswirtschaftlicher Analysen und Beratung von Forstbetrieben
- Selbständiges und eigenverantwortliches Erstellen von Waldbewertungen, Richtlinien und Vorträgen
- Einsatz und Koordination freiberuflicher Mitarbeiter, inkl. Budgetverantwortung
- Akquise von Aufträgen bei öffentlichen und privaten Auftraggebern
- Mitarbeit in landes- und bundesweiten Arbeitsgruppen
- Ersteller und Koordinator von Projekten, auch mit anderen Projektpartnern

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Möglichkeiten zur Nutzung des Homeoffice
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunfts zugewandtes Team

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere [Benefits](#).

Ihre fachliche Qualifikation:

Vorausgesetzt wird ein forstlicher Studienabschluss (Universitätsdiplom- bzw. Master), möglichst verbunden mit einer abgeschlossenen Ausbildung für das 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der

Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst (ehemals Laufbahn für den höheren Forstdienst).

Besondere Fähigkeiten und Kenntnisse:

Zudem sind vertiefte Kenntnisse betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und Abläufe in Forstbetrieben, ein gut entwickeltes unternehmerisches Denken und Handeln sowie der Besitz des Führerscheins der Klasse B notwendig. Des Weiteren werden Verhandlungssicherheit und Kenntnisse der mit der Stelle verbundenen Rechtsgebiete, gutes und verständliches Argumentieren - verbunden mit rhetorischen Fähigkeiten - erwartet.

Kenntnisse der einschlägigen Waldbewertungsrichtlinien und -verfahren sind ebenso von Vorteil wie zusätzliche Qualifikationen auf dem Gebiet der allgemeinen Betriebswirtschaft (z.B. MBA, Betriebswirt IHK, Bachelor/Master BWL).

Erfahrungen in der Projektarbeit, insbesondere in der Beantragung von Projekten, Budgetnachweisung, Projektkoordination, Moderation von Beiräten und Arbeitsgruppen sowie in der Erstellung von Projektdokumentationen sind wünschenswert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Sie fühlen sich durch unser Angebot angesprochen?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist: 12.03.2023.

Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:

Herrn Martin Hillmann, Fachbereich 4.2, 0511/ 3665-1513, martin.hillmann@lwk-niedersachsen.de

Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:

Herrn Aaron Schulz, Fachbereich 1.3, 0441/801-209, aaron-julius.schulz@lwk-niedersachsen.de

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht mehr berücksichtigt werden.

[Jetzt bewerben](#)

[Zum LWK-Karriereportal](#)

Karriere bei der Landwirtschaftskammer Nie...





GEMEINSAM FÜR EINE LEBENSWERTE STADT MANNHEIM²

Der Fachbereich Klima, Natur,
Umwelt sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine

LEITUNG FORST UND NATURSCHUTZ (M/W/D)

Besoldungsgruppe A 15 LBesO | Vollzeit (zzt. 41 Stunden) | unbefristet

IHRE AUFGABEN

- Neuorganisation und Weiterentwicklung des Aufgabenbereichs Forst sowie Gestaltung des Waldmanagements in Bezug auf Klimaresilienz, Nachhaltigkeit und Waldnaturschutz
- Abteilungsleitung der Unteren Forst- und Naturschutzbehörde sowie der zentralen Verwaltung (des Fachbereichs) mit Personalverantwortung für rund 21 Mitarbeitende inklusive Organisations- und Ressourcenverantwortung
- Verantwortung für 1.800 ha Wald in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Stadtraumservice
- Weiterentwicklung der Naturschutzbehörde u.a. in Themen der Schutzgebiete, Landschaftspflege und Artenschutz
- Verantwortung der zentralen Verwaltung u.a. mit den Themen Personalwesen, Umweltrecht, Controlling, Haushaltsmanagement sowie Projektmanagement
- Strategische und innovative Weiterentwicklung der Abteilungsthemen sowie deren Vertretung im Dezernat, in den gemeinderätlichen und externen Gremien
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit sowie Vermittlung der Aufgaben und Ziele der Abteilung in die Stadtgesellschaft (z.B. zum Erholungswald BW und zu Naturschutzthemen)

IHR PROFIL

- Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
- Fachwissen im urbanen, naturnahen und ökologischen Waldmanagement sowie im Natur- und Artenschutz
- Fundierte Berufserfahrung sowie ausgeprägte Führungskompetenz entsprechend unserer Leitlinien für Führung, Kommunikation und Zusammenarbeit
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie verbindliches Auftreten und Verhandlungsgeschick
- Ausgeprägte Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit und Freude an der Zusammenarbeit mit anderen Menschen
- Sicherer Umgang mit politischen Gremien, Interessensvertretungen und Bürger*innen sowie Kooperationspartnern und Behörden
- Besitz des Führerscheins Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung eines Privatfahrzeugs für Dienstfahrten (gegen eine Fahrtkostenentschädigung) sowie Besitz eines gültigen Jagdscheins

UNSER ANGEBOT

Als eine große Arbeitgeberin der Metropolregion Rhein-Neckar bieten wir neben beruflicher Sicherheit und ausgeprägter Familienfreundlichkeit, ein produktives Arbeitsumfeld mit zuverlässigen Strukturen. Sie finden bei uns spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten sowie eine dialogorientierte Führungskultur vor. Flexible Arbeitszeit, individuelle Arbeits- und Teilzeitmodelle, ein Jobticket und Kantinen gehören dabei ebenso zu den Angeboten für unsere Beschäftigten wie gezielte qualifizierte Weiterbildungen, ein innovatives Gesundheitsmanagement und die Möglichkeit zur Kinderbetreuung im Stadtnest².

Die Stadt Mannheim fördert die Gleichstellung ihrer Mitarbeiter*innen und begrüßt deshalb Bewerbungen aller Fachkräfte, unabhängig von Geschlecht, ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung,

Behinderung oder sexueller Identität. Leisten Sie gemeinsam mit uns einen Beitrag für alle Bürger*innen und gestalten Sie das vielfältige und bunte Zusammenleben in unserer Stadt in einer weltoffenen und zukunftsorientierten europäischen Metropolregion. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Karriereseite unter www.mannheim.de/karriere.

IHRE BEWERBUNG

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis spätestens 30.04.2023 über unser Bewerbungsportal unter www.mannheim.de/jobs.
Kontakt: Frau Dr. Rensing 0621 293-6710

STADTMANNHEIM²



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist, vorbehaltlich der Bewilligung der erforderlichen Haushaltsmittel, in der Abteilung Waldnaturschutz im Rahmen des vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geförderten Vorhabens

„Klimaplan Hessen - Verstärkte Berücksichtigung natürlicher Wiederbewaldung von Störungsflächen“

die Stelle der

Sachbearbeitung (m/w/d)

vom 01.05.2023 bis zum 30.04.2026 befristet zu besetzen.

Das Projekt:

Der Aufbau klimaresilienter Wälder im Zuge der Wiederbewaldung von Störungsflächen ist eine wichtige Maßnahme im Klimaplan Hessen. Auf einem großen Teil der Störungsflächen wird die natürliche Wiederbewaldung von zentraler Bedeutung sein. In dem Vorhaben werden die Potenziale und Grenzen der natürlichen Wiederbewaldung nach flächenhaften Störungen im hessischen Wald wissenschaftlich untersucht, diese aus einem waldbaulichen und naturschutzfachlichen Blickwinkel bewertet und darauf aufbauend ein System für das weiterführende Monitoring entwickelt.

Ihre Aufgaben:

- Übernahme koordinierender Aufgaben in Abstimmung mit der wissenschaftlichen Leitung des Vorhabens
- Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen zur Auswahl und Abgrenzung der Untersuchungsgebiete und -flächen
- Organisation und Betreuung der Feldaufnahmen und des Datenmanagements
- Durchführung von Freilanderfassungen der Gehölzverjüngung, Waldstruktur und Biodiversität
- Unterstützung bei der Organisation von Workshops und Arbeitstreffen
- Mitarbeit bei der Synthese der Arbeitsergebnisse in Form von Berichten
- Unterstützung und Mitarbeit bei der Erarbeitung wissenschaftlicher Publikationen auf der Grundlage der Projektergebnisse
- Unterstützung bei der Präsentation der Projektergebnisse auf Tagungen und in Fachgremien
- Unterstützung bei der Bewertung, Interpretation und Aufbereitung der Projektergebnisse für die Forst- und Naturschutzpraxis

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Bachelor-Studium der Forstwirtschaft/-wissenschaften oder vergleichbarer ökologisch orientierter Fachrichtungen
- Solide Fachkenntnisse in den Fachgebieten Waldökologie und Waldnaturschutz, Biodiversität, ökologische Freilanderhebungen, Datenmanagement und Geographische Informationssysteme
- Erfahrungen in der Geländearbeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen
- Führerschein Klasse B

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 10 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Hann. Münden.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich.

Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/Datenschutzzinfos_Bewerbung.pdf.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 24.03.2023** unter Nennung des **Kennwortes „KPH-Wiederbewaldung SB“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere fachliche Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Dr. Peter Meyer (Tel.: 0551/69401-180; peter.meyer@nw-fva.de). Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Herr Dr. Georg Leefken (0551-69401-112; Georg.Leefken@nw-fva.de).



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist, vorbehaltlich der Bewilligung der erforderlichen Haushaltsmittel, in der Abteilung Waldnaturschutz im Rahmen des vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geförderten Vorhabens

„Klimaplan Hessen - Verstärkte Berücksichtigung natürlicher Wiederbewaldung von Störungsflächen“

die Stelle der

wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

vom 01.05.2023 bis zum 30.04.2026 befristet zu besetzen.

Das Projekt:

Der Aufbau klimaresilienter Wälder im Zuge der Wiederbewaldung von Störungsflächen ist eine wichtige Maßnahme im Klimaplan Hessen. Auf einem großen Teil der Störungsflächen wird die natürliche Wiederbewaldung von zentraler Bedeutung sein. In dem Vorhaben werden die Potenziale und Grenzen der natürlichen Wiederbewaldung nach flächenhaften Störungen im hessischen Wald wissenschaftlich untersucht, diese aus einem waldbaulichen und naturschutzfachlichen Blickwinkel bewertet und darauf aufbauend ein System für das weiterführende Monitoring entwickelt.

Ihre Aufgaben:

- Koordination des Vorhabens
- Gewährleistung der zeitlichen, organisatorischen und inhaltlichen Zielerreichung des Vorhabens
- Transparent begründete Auswahl und Abgrenzung der Untersuchungsgebiete und -flächen
- Erarbeitung und Umsetzung eines Konzepts für die Felddatenerhebungen, das Datenmanagement und die Datenanalyse gemäß den Zielsetzungen des Vorhabens
- Durchführung von Freilanderfassungen der Gehölzverjüngung, Waldstruktur und Biodiversität
- Organisation von Workshops und Arbeitstreffen zu den methodischen und inhaltlichen Fragestellungen des Vorhabens
- Synthese der Arbeitsergebnisse in Form von Berichten an den Projektträger
- Erarbeitung wissenschaftlicher Publikationen auf der Grundlage der Projektergebnisse
- Präsentation der Projektergebnisse auf Tagungen und in Fachgremien
- Bewertung, Interpretation und Aufbereitung der Projektergebnisse für die Forst- und Naturschutzpraxis

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Master-Studium der Forstwissenschaften
- durch Promotion und begutachtete Publikationen nachgewiesener Erfolg in der wissenschaftlichen Arbeit im Themenbereich Waldbau/Waldökologie
- mehrjährige Arbeitserfahrung in der Koordination von Forschungsvorhaben
- vertiefte Kenntnisse in den Fachgebieten Waldbau, Waldökologie, Waldnaturschutz, ökologische Freilanderhebungen und statistische Datenanalyse
- sicheres Auftreten
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen
- Führerschein Klasse B

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Hann. Münden.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich.

Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/Datenschutzinfos_Bewerbung.pdf.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 24.03.2023** unter Nennung des **Kennwortes „KPH-Wiederbewaldung WM“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere fachliche Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Dr. Peter Meyer (Tel.: 0551/69401-180; peter.meyer@nw-fva.de). Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Herr Dr. Georg Leefken (0551-69401-112; Georg.Leefken@nw-fva.de).

Bei der Stadt Remscheid (TBR)
ist im Geschäftsbereich Grünflächen,
Friedhöfe und Forstwirtschaft
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
die Stelle der



Geschäftsbereichsleitung für den Bereich Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft (w/m/d)

zu besetzen.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 16 LBesG NRW ausgewiesen.

Die Technischen Betriebe Remscheid sind eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Remscheid und definieren sich als modernes, dynamisches Dienstleistungsunternehmen, welches die zukunftsgerichtete Entwicklung und Gestaltung der städtischen Infrastruktur mitverantwortet.

Innerhalb des Geschäftsbereichs Grünflächen, Friedhöfe und Forstwirtschaft werden u. a. die Park- und Grünanlagen und Spielplätze der Stadt sowie die Außenanlagen der öffentlichen städtischen Gebäude zusammen mit ihren rd. 24.000 Einzelbäumen im Auftrag der Stadt Remscheid unterhalten, gepflegt und verkehrssicher gehalten. Außerdem werden drei Friedhöfe und ein Begräbniswald betrieben. Weiterhin werden ca. 3.000 ha städtischer Wald sowie Wald des Forstbetriebsverbandes Remscheid nach den Kriterien der naturgemäßen Waldwirtschaft nachhaltig bewirtschaftet und fit für die Herausforderungen der Zukunft gemacht.

Die Kernaufgaben des Aufgabengebietes umfassen:

- Leitung des Geschäftsbereiches einschließlich Koordinierung und Steuerung interner und externer Prozesse nach fachlichen und wirtschaftlichen Kriterien
- Personalverantwortung für ca. 75 Mitarbeitende des Geschäftsbereiches
- Steuerung des Geschäftsbereichs unter Anwendung der städtischen Nachhaltigkeitsstrategie mit angemessener Außendarstellung in Pflege, Unterhaltung, Planung und Neubau der Grün- und Freianlagen
- Steuerung des TBR-eigenen Forstbetriebs inkl. Holzverkauf, Organisation und Durchführung der TBR-Eigenjagd
- Geschäftsführung für den Forstverband
- Vertretung des Geschäftsbereiches in den politischen Gremien
- Mitarbeit in Fachorganisationen und -gremien auf Regional-, Landes- und Bundesebene

vorausgesetzte persönliche Qualifikationen und Kompetenzen:

- erfolgreicher Abschluss eines Hochschulstudiums (Diplom, Master of Engineering oder Master of Science) der Forstwirtschaft, der Landschaftsarchitektur oder Landespflege bzw. vergleichbar
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 zweites Einstiegsamt (ehemals höherer Dienst)
- langjährige Berufs- und Führungsverantwortung
- Bereitschaft zur schnellen Einarbeitung in das umfangreiche Aufgabengebiet
- eigenverantwortliche, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- sicherer Umgang mit MS-Office Standardsoftware (MS-Word, MS-Excel, MS-PowerPoint)
- gutes schriftliches Ausdrucksvermögen
- korrektes, höfliches und sicheres Auftreten
- Durchsetzungsvermögen
- Erfahrung mit der Arbeit in politischen Gremien

Gesucht wird eine motivierte und dynamische Führungspersönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, die in der Lage ist, die im Aufgabenbereich anfallenden Tätigkeiten mit Eigeninitiative zu erledigen und weiterzuentwickeln sowie ein engagiertes Team von ca. 75 Mitarbeitenden zu führen. Teamorientiertes Handeln und ein ausgeprägtes Verhandlungsgeschick bilden die Grundlage Ihres Arbeitserfolges.

Für weitere Auskünfte und Informationen steht Ihnen Herr Michael Zirngiebl unter ☎ 0 21 91 / 16 28 39 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Remscheid liegt mit ca. 113.000 Einwohnern inmitten des von Wäldern und Wasser geprägten Bergischen Landes. Remscheid ist eine grüne Stadt und bietet zusätzlich die gesamte Infrastruktur einer kreisfreien Stadt. Die Großzentren an Rhein und Ruhr sind ca. 45 km entfernt und auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Weitere Informationen sind unter www.remscheid.de und [Remscheid Film \(https://remscheid.rs-film.de\)](https://remscheid.rs-film.de) im Internet abrufbar.

Die Stadt Remscheid fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeitenden. Sie strebt an, dass sich die gesellschaftliche Vielfalt auch bei den Beschäftigten widerspiegelt und begrüßt deshalb Bewerbungen von Personen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung der Vorschriften des Landesgleichstellungsgesetzes NRW sowie des § 164 SGB IX.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten Sie, Ihre Unterlagen bis zum **30.04.2023** ausschließlich

online

über <https://www.tbr-info.de/> unter der Rubrik „Karriere“ einzureichen.

Sie werden von hier auf das Bewerberportal der Stadt Remscheid weitergeleitet.

Wir suchen für das **Amt für Stadtgrün und Gewässer** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Positionen als

Baumkontrolleur/-innen (m/w/d)

Das **Amt für Stadtgrün und Gewässer** verantwortet den Erhalt und die Entwicklung der urbanen grün-blauen Infrastruktur und leistet damit einen wertvollen Beitrag für eine attraktive und lebendige Stadt Leipzig. Die Aufgaben umfassen Planung, Bau und Bewirtschaftung der städtischen Grün- und Parkanlagen, Friedhöfe sowie der Gewässer und des Stadforstes. Dabei ist die Weiterentwicklung Leipzigs in seiner Vielfalt, Dichtheit und Lebendigkeit ebenso wie die Förderung und Erhaltung einer hohen Lebensqualität, für die in unserer Stadt wohnenden und arbeitenden Menschen, von großer Bedeutung.

Das **Sachgebiet Stadtbäume** ist verantwortlich für den Vollzug der kommunalen Baumschutzsatzung, den Schutz und die Überprüfung der Verkehrssicherheit der Bäume im öffentlichen Straßenraum sowie in öffentlichen Park- und Grünanlagen, die Planung, Pflanzung und Betreuung aller Straßenbaumpflanzungen, für die Straßenbaumbestandsentwicklung entsprechend des Straßenbaumkonzeptes der Stadt Leipzig und für die Patenschaften insbesondere die der Aktion Baumstarke Stadt.

Das bieten wir

- insgesamt vier unbefristete, nach der [Entgeltgruppe 10 TVöD](#) bewertete Stellen, von denen jedoch zwei erst mit Genehmigung des Haushaltplanes durch die Landesdirektion Sachsen 2023/2024 besetzt werden können
- einen Arbeitsplatz im Herzen einer von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägten Stadt mit mehr als 600.000 Einwohnerinnen und Einwohnern
- flexible Arbeitszeitmodelle
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- zusätzlich drei Tage Bildungsförderung im Kalenderjahr
- eine Jahressonderzahlung und eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- ein bezuschusstes Job-Ticket der Leipziger Verkehrsbetriebe

Das erwartet Sie

- Verantwortung für die Verkehrssicherheit von Bäumen im öffentlichen Straßenraum, in Parks und öffentlichen Grünanlagen
- Durchführung von Baumuntersuchungen und –kontrollen, einschließlich der abschließenden Maßnahmenfestlegung und deren digitaler Dokumentation
- regelmäßiger Außendienst in schwierigem Gelände
- Erstellung von Verdingungsunterlagen für die Vergabe von Baumpflegearbeiten, Bauleitung, Abnahme und Abrechnung
- gutachterliche Tätigkeit zur Ermittlung der Stand- und Bruchsicherheit von Bäumen, u. a. für ordnungsrechtliche Verfahren sowie Gerichtsverfahren
- Festlegung, Planung, Durchführung und Monitoring von Pflanzenschutzmaßnahmen
- Überwachung und Kontrolle der Einhaltung des Baumschutzes und Vorbereitung von Maßnahmen bei Verstößen gegen einschlägige Vorschriften
- Mitwirkung an Planungen von Bauvorhaben im Baumbereich
- interkommunale Zusammenarbeit bei wissenschaftlichen Datenerhebungen und -auswertungen

- Bearbeitung der Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern, allgemeiner fachbezogener Schriftverkehr

Das bringen Sie mit

- Hochschulabschluss eines technisch-ingenieurwissenschaftlichen Studiengangs in den Fachrichtungen Arboristik, Forstwissenschaften/-wirtschaft, Landschaftsplanung/-architektur/-pflege/-gestaltung, Regional-/ Stadt-/Freiraumplanung, Gartenbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- idealerweise erste praktische Erfahrung im Vollzug der kommunalen Baumschutzsatzung
- Qualifikation als FLL-Zertifizierte/-r Baumkontrolleur/-in oder gleichwertig wünschenswert
- Kenntnisse im Spezialbereich Großgehölze sowie der VOL, VOB, VOF, HOAI und baumspezifischer Wertermittlungsverfahren
- routinierter Umgang mit arbeitsplatzbezogener PC-Software, insbesondere GIS
- hohe Einsatz- und Leistungsbereitschaft im Bedarfsfall auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- sehr gute Fähigkeiten im selbstständigen und ergebnisorientierten Arbeiten
- ausgeprägtes Verhandlungsgeschick sowie Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten hinsichtlich fachkundiger Inhalte
- souveränes Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern, Bauherren sowie Fachfirmen
- hohes Maß an Kooperations- und Hilfsbereitschaft
- Führerschein der Klasse B

Hinweise

Wir wertschätzen Vielfalt und möchten, dass sich die Stadtgesellschaft auch in unserer Belegschaft widerspiegelt. Wir begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte haben die gleichen Chancen wie Bewerberinnen und Bewerber ohne Behinderung.

Ihre Bewerbung

Bitte lesen Sie vor einer Bewerbung unsere [Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen.

Wir freuen uns auf **Ihre Bewerbung** mit:

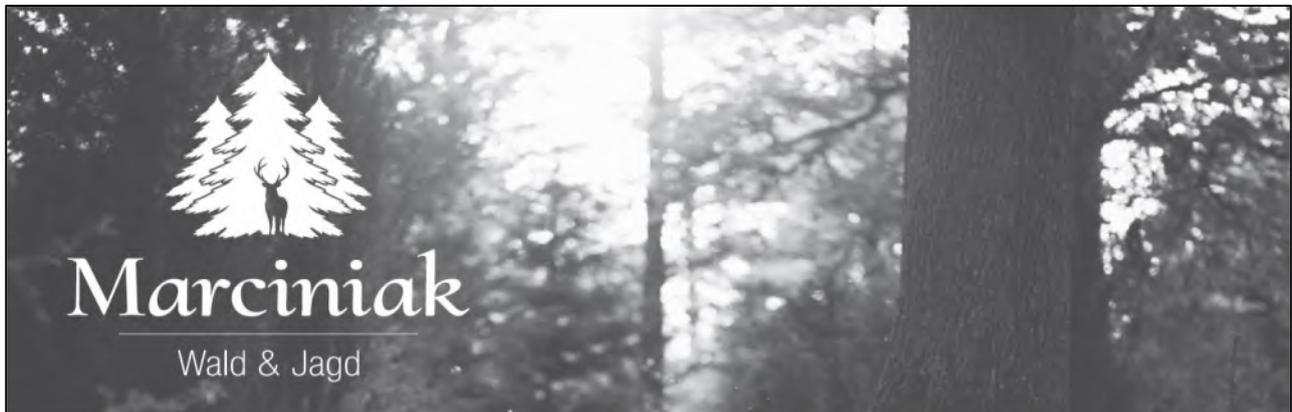
- Bewerbungsschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation
- Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen/Referenzschreiben

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung die **Stellenausschreibungsnummer 67 03/23 05** an und nutzen Sie dafür das Online-Bewerber-Portal auf www.leipzig.de/stellenangebote.

Fragen zu den Arbeitsinhalten beantwortet Ihnen gern Herr Drappatz, Sachgebietsleitung Stadtbäume, unter der Telefonnummer 0341 123-6180. Für Fragen zum Auswahlverfahren und zu den allgemeinen Rahmenbedingungen steht Ihnen Frau Timmermans, unter der Telefonnummer 0341 123-7847, zur Verfügung.

Ausschreibungsschluss ist der **23. März 2023**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in TEILZEIT/ VOLLZEIT einen

Revierleiter (m/w/d)

im östlichen Nordrhein- Westfalen als Krankheitsvertretung für mindestens 3 Monate

Ihre Aufgaben

Fachlich versierte Beratung und Betreuung des Privat- und Kommunalwaldes mit den Schwerpunkten:

- Planung, Organisation, Durchführung und Überwachung von Holzerntemaßnahmen
- Wegeunterhaltung
- Wiederaufforstung, Kulturpflege, Jungbestandspflege
- Forstschutz
- Vertretung der Eigentümerinteressen gegenüber Behörden und Dritten
- Laufende Berichterstattung
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft, Forstwirtschaftsmeister, Forsttechniker
- Gültiger Führerschein Klasse B
- Wohnsitz nahe des Einsatzgebietes
- Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft
- Sicherer Umgang in der Kommunikation und Zusammenarbeit mit Behörden, Ämtern und Waldbesitzern
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Unser Angebot

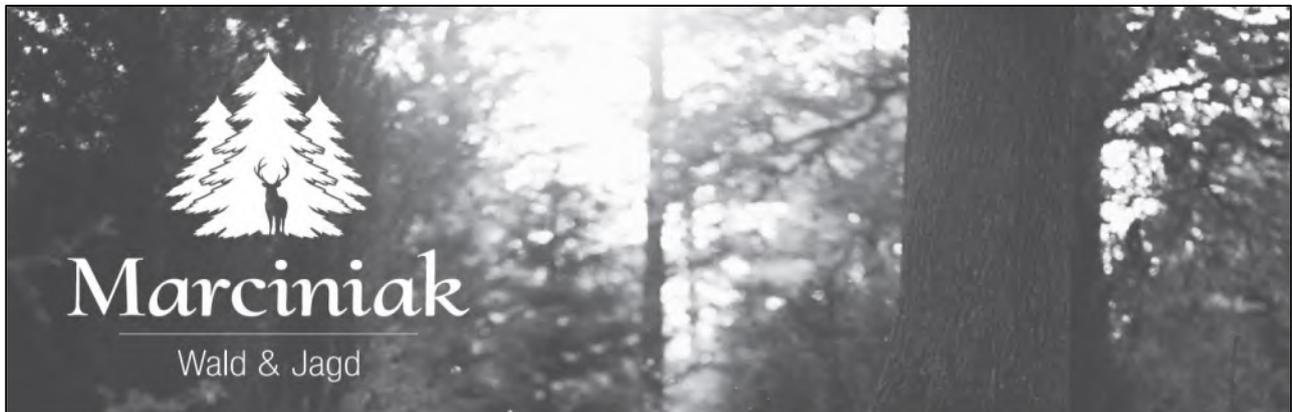
- Eigenverantwortliche und anspruchsvolle Tätigkeit im gesamten forstlichen Aufgabenbereich
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Bereitstellung eines Dienstwagens

Bei Interesse richten Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte bis zum 15.03.23 per Email an:

info@wald-jagd.de

Rückfragen gerne telefonisch unter 05507 4850537

Wald & Jagd Marciniak GbR, Hünstollenstr. 14a, 37136 Waake
www.wald-jagd.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Forstliche Fachkräfte (m/w/d)

für Projekte in Nordrhein- Westfalen, Niedersachsen und Thüringen.

Ihre Aufgaben

Durchführung von projektbezogenen Aufgaben im Wald bis Ende des zweiten bzw. dritten Quartals 2023.

Ihr Profil

- Studenten der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft, abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft, Forstwirtschaftsmeister oder Forsttechniker
- Gültiger Führerschein Klasse B
- Bereitschaft das eigene KFZ für die Arbeiten einzusetzen
- Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Unser Angebot

- Eigenverantwortliche und -organisierte Tätigkeit
- Leistungsgerechte Bezahlung auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung oder als kurzfristige Beschäftigung
- Vergütung der gefahrenen km

Bei Interesse richten Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte bis zum 15.03.23 per Email an:

info@wald-jagd.de

Rückfragen gerne telefonisch unter 05507 4850537



Stellenausschreibung

Der Zweckverband Naturpark Kellerwald-Edersee entwickelt im Rahmen der Zertifizierung „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“ ein umfassendes Wander- und Wegekonzept auf Naturparkebene und im Rahmen der Naturparkplanung mehrere Projekte in den naturparkspezifischen Handlungsfeldern „Bildung“, „Schutz“, „Regionalentwicklung“ und „Erholung“.

Hierfür sucht der Zweckverband Naturpark Kellerwald-Edersee zum 01. Mai 2023 einen

Projektmanager „Wandern und Bildung“ (m/w/d)

Die Besetzung erfolgt befristet für zwei Jahre nach TVöD.

Ihr Aufgabengebiet:

- Fortführung, Koordination und Umsetzung des Wanderkonzepts in Zusammenarbeit mit den beteiligten Partnern (Tourismusorganisationen, Kommunen, Forstbetrieben, Wandervereinen u.a.)
- Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland Edersee“
- Vorbereitung und Abwicklung von Ausschreibungen und Förderanträgen
- Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten aus der Naturparkplanung, insbesondere im Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Erholung und nachhaltiger Tourismus“
- Unterstützung in der Finanzbuchhaltung auf Naturparkebene

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Bachelorstudium oder vergleichbare Qualifikation in den Fachrichtungen Geographie, Umweltwissenschaften, Landschaftsplanung, Forstwirtschaft, Regionalmanagement, Tourismus oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Erfahrungen im Bereich des Wegemanagements bzw. eine hohe Affinität zum Thema „Wandern/Aktivtourismus“
- Erfahrungen im Bereich „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ oder

Umweltbildung sind wünschenswert

- Sicherer Umgang mit MS-Office Programmen und mindestens Grundkenntnisse in Geographischen Informationssystemen (QGIS)
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft, den eigenen PKW gegen Vergütung für dienstliche Fahrten einzusetzen

Weiterhin zeichnen Sie sich durch eine selbstständige ergebnisorientierte und strukturierte Arbeitsweise, ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und die Fähigkeit zum gemeinsamen Arbeiten im Team aus. Aufgaben erledigen Sie mit Ideenreichtum und Organisationsgeschick. In neue Aufgabenbereiche arbeiten Sie sich zügig und engagiert ein.

Wir bieten Ihnen:

- Ein vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit der Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen
- Disziplinübergreifendes Arbeiten mit landschaftsplanerischen, touristischen und betriebswirtschaftlichen Schwerpunkten
- Die Mitarbeit an der Weiterentwicklung einer landschaftlich reizvollen und attraktiven Region
- Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten in neuen Arbeitsfeldern
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem kleinen, regional gut vernetzten, Team
- Einen Arbeitsplatz in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, flexible Arbeitszeiten und eine sehr gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Arbeitsort ist die Geschäftsstelle des Zweckverbands Naturpark Kellerwald-Edersee in Bad Wildungen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **16. April** inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Qualifikationen und ggf. Arbeitszeugnis in digitaler Form an gampfer@naturpark-kellerwald-edersee.de. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach spätestens sechs Monaten vernichtet und nicht zurückgesandt. Kosten, die im Zuge des Bewerbungsprozesses entstehen, können nicht erstattet werden. Bitte merken Sie sich den 28. April als Termin für ein Bewerbungsgespräch vor.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter 05621 / 96946-0 zur Verfügung.

Revierleitung in der Springerfunktion (m/w/d)

Regionalverband Ruhr | online seit: 06.03.2023

Wir, der Regionalverband Ruhr (RVR), suchen für unsere eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün eine

Revierleitung in der Springerfunktion (m/w/d)

Referenznummer: 1735/22

Die Einstellung erfolgt in der Springerfunktion für das gesamte Verbandsgebiet, jedoch mit Schwerpunkt auf dem Forstbetriebsbezirk Süd (Ennepe-Ruhr-Kreis), da ab 2024 die Revierleitung im FBB Süd zu besetzen ist.

Aufgabengebiet:

Vertretung der Revierleitungen und Springereinsätze in allen Revieren von Ruhr Grün (Schwerpunkt FBB Süd)

- Festlegung der Arbeitsschwerpunkte und Erstellung eines Arbeitsprogramms für die Arbeitsbereiche Forstwirtschaft, Naturschutz, Erholung, Öffentlichkeitsarbeit, Wald- und Umweltpädagogik, Naturerlebnisgebiet im Rahmen des genehmigten Wirtschaftsplanes
- Steuerung und Überwachung des Betriebsvollzugs durch Einsatz von eigenen Mitarbeitern und Unternehmern und Einbindung anderer Nutzergruppen
- Erarbeitung, Umsetzung und Kontrolle von Maßnahmen zur Begründung von Kulturen, zur Bestandespflege, zum Auszeichnen der Bestände, zur Organisation des Holzeinschlags, zum Wegebau, zum Bau von Erholungseinrichtungen und zu sonstigen forsttechnischen Arbeiten

Waldbewirtschaftung und betriebswirtschaftliche Verwaltung

- Urbane Forstwirtschaft im Großstadtwald unter besonderer Berücksichtigung der Erfordernisse des Naturschutzes und der Naherholung. Naturnahe, nachhaltige forstliche und waldökologische Bewirtschaftung des Erholungswaldes unter Beachtung rechtlicher, betriebswirtschaftlicher und ökologischer Grundsätze sowie die Vorgaben der PEFC Zertifizierung
- Ermittlung des Holzeinschlags, Rechnungsstellung
- Erstellung der jährlichen Wirtschaftsplanung entsprechend den betrieblichen Vorgaben und Kontrolle des Betriebsvollzuges

Naturschutz und Wildmanagement

- Entwicklung und Betreuung schützenswerter und ökologisch hochwertiger Gebiete
- Realisierung von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in den Schutzgebieten

Fach- und projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit

- Planung und Durchführung von Fachexkursionen, umweltpädagogischen Projekten, Waldführungen, Schulprojekten
- Information an die Bürger*innen über Gegebenheiten zur Vermeidung nachhaltiger Schäden am Ökosystem Wald, Waldbau, Forstwirtschaft etc.

Unsere Erwartungen an Ihre Person:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, FH-Diplom) der Forstwirtschaft in Verbindung mit der Laufbahnprüfung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt
- Solide und umfassende forstliche Kenntnisse, insbesondere in den Bereichen Holzverkauf und -bereitstellung
- Besitz eines Jagdscheins
- Pkw-Führerschein (ein eigenes Dienstfahrzeug wird voraussichtlich zur Verfügung stehen)
- Sicherer Umgang mit MS-Office
- Ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- Bereitschaft zu vermehrten Dienstreisen im Verbandsgebiet (insbesondere Ennepe-Ruhr-Kreis, östliches Ruhrgebiet, Hohe Mark, westliche und östliche Haard)
- Bereitschaft zur Unterstützung im Rahmen der Waldbrandbereitschaft
- Führungserfahrung wünschenswert
- Erfahrungen im Bereich der forstlichen Betreuung wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- Sinnstiftende Tätigkeit zum Wohle der Metropole Ruhr
- Krisensicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Chancengleiches und tolerantes Miteinander
- Mobiles Arbeiten bis zu 40 % der Arbeitszeit möglich
- Gute Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Teilzeitmöglichkeiten
- Gleitende Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Entlohnung nach TVöD bzw. LBesG, Jahressonderzahlung, Leistungsorientierte Bezahlung, Zusatzversorgung, Vermögenswirksame Leistung
- Nutzung des Dienstwagenpools, Zuschuss zum ÖPNV-Ticket, Mitarbeiterparkplätze
- 30 Tage Urlaub
- Ganzheitliches Angebot zur Erhaltung der Gesundheit
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Stellendetails:

Vertragsbeginn:	Nächstmöglicher Zeitpunkt
Vertragsdauer:	Unbefristet
Arbeitszeit:	Vollzeit (39 bzw. 41 Wochenstunden)
Eingruppierung:	Entgeltgruppe 11 TVöD (VKA) bzw. A 11 LBesG
Dienstort:	Pflegestützpunkt Ennepe-Ruhr, Loher Str. 85, 58256 Ennepetal

Die Übernahme im bereits bestehenden Beamtenverhältnis ist möglich. Eine Neu-Verbeamtung wird nicht vorgenommen.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens wird ein Assessment-Center zur Beurteilung der Eignung durchgeführt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern sichergestellt werden kann, dass das volle Stundenvolumen abgedeckt wird und die notwendige zeitliche Flexibilität gegeben ist.

Wir verfolgen aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen geeigneter schwer behinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches IX sind wünschenswert. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in

der Bewerbung mitzuteilen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 10.04.2023.

Kontakt:

Fachliche Informationen: Herr Schlott, Tel. 02364/920312
E-Mail: schlott@rvr.ruhr

Informationen zum Auswahlverfahren: Frau Keppler, Tel. 0201/2069-752
E-Mail: keppler@rvr.ruhr

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser online Bewerbungsportal über den nachfolgenden Link.

[Jetzt bewerben](#)



Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) sucht:

Referentin/Referent (w/m/d) für das Referat 524

- Holzhandelsregelungen - ab sofort

Der Arbeitsplatz ist **unbefristet** zu besetzen und entspricht bei *Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen* der **Entgeltgruppe 13 TVöD**.

Landwirtschaft, Ernährung, Fischereischutz - das sind unsere Einsatzfelder. Wir, die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), führen vielfältige Aufgaben für das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aus. Wir koordinieren Forschungsprojekte, setzen EU-Recht in Deutschland um und informieren aktiv über zentrale Themen - ob gesunde Ernährung oder Biologische Vielfalt. Wir sind Kontrollbehörde und Dienstleisterin zugleich. Lernen Sie uns kennen: www.ble.de

Referenzcode

BLE-2022/524-235/Lex

Dienstsitze

Bonn

Aufgaben

- Unterstützung der Referatsleitung (w/m/d) bei der Umsetzung der EU-Holzhandelsverordnung
- Konzeptionelle Weiter-/Entwicklung der Maßnahme
- Entwicklung von Prüfstrategien
- Durchführung und Leitung von Fachgesprächen und fachspezifischen Verhandlungen
- Vertretung der BLE in nationalen und internationalen Gremien
- Ansprechperson (w/m/d) für Anfragen der EU-Kommission, Non-Governmental Organisations (NGO`s), Verbänden, Marktbeteiligten, Mitarbeitenden (w/m/d) des Sachgebiets und anderer

Beteiligter Personen (w/m/d)

Anforderungen

Sie haben ein Hochschulstudium (Diplom- oder Master-Abschluss) der Fachrichtung Forst, -Holz,- oder Landwirtschaft oder ein Hochschulstudium (Diplom- oder Master-Abschluss) mit vergleichbaren Studieninhalten erfolgreich absolviert.

Darüber hinaus verfügen Sie idealerweise über:

- Kenntnisse und Erfahrungen der Waldwirtschaft, Forstpolitik und Zertifizierung nachhaltiger Waldbewirtschaftung
- Verhandlungssichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung in Kontrolltätigkeiten
- Kooperations-/Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Ausdrucksvermögen
- Konzeptionelle Fähigkeit

Der Arbeitsplatz erfordert häufige, auch mehrtägige Dienstreisen.

Wir bieten

Die BLE ist eine moderne, dynamische und zukunftsorientierte Behörde.

Ihren rund 1.700 Beschäftigten (w/m/d) in ganz Deutschland bietet sie interessante Arbeitsplätze mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Ein umfangreiches Fortbildungsangebot fördert die Entwicklung nach individuellem Bedarf.

Flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und die Möglichkeit zur Telearbeit ermöglichen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Faire Arbeitsbedingungen und eine Vergütung im Rahmen tarifrechtlicher Bestimmungen machen die BLE zu einer attraktiven Arbeitgeberin.

Gemäß § 12 Abs. 1 TVöD richtet sich die Eingruppierung der/des Tarifbeschäftigten (w/m/d) nach dem Tarifvertrag über die Entgeltordnung des Bundes (TV EntgO Bund) und erfolgt unter Berücksichtigung der Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen durch die Bewerberin/den Bewerber (w/m/d), vorbehaltlich der tariflichen Bewertung des vorliegend ausgeschriebenen Arbeitsplatzes.

Anmerkungen

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung (w/m/d) sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Wichtiges zur Bewerbung

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Studienabschlusszeugnisse, Prüfungs- und Beschäftigungszeugnisse, Abschlusszeugnis über die bestandene Berufsausbildung, ggf. Nachweis über Schwerbehinderung/Gleichstellung, etc.) **bis zum 27.03.2023** in deutscher Sprache ein. Fehlende bzw. unvollständige Nachweise werden nicht nachgefordert. Bei Einreichung von ausländischen (Fach-)Hochschulabschlüssen ist zur Feststellung der vergleichenden Einstufung des eingereichten Bildungsabschlusses grundsätzlich der Nachweis einer Zeugnisbewertung durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZaB) der Kultusministerkonferenz beizulegen.

Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ebenfalls können unvollständige Bewerbungsunterlagen leider nicht berücksichtigt werden. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Online-Bewerbungssystem www.erecruiting.itzbund.de unter Angabe des Referenzcodes „**2022/524-235/L**“

Interne Beschäftigte (w/m/d) bewerben sich bitte ausschließlich über den Bereich "Stellenausschreibungen und Bewerbungen" im PVSplus-Portal.

Nach erfolgreich durchlaufenem Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (Feststellung durch eine ärztliche Untersuchung des betriebsärztlichen Dienstes) sowie ein aktuelles Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer an.

Ansprechpartner

Fragen zu den Aufgaben der vakanten Stelle beantwortet Ihnen Herr Appel unter der Rufnummer

0228-6845 3369.

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Heinzen, Telefon: 0228-6845 3278, Frau Justen, Telefon: 0228-6845 2767, Frau Schmitz, Telefon: 0228-6845 3026 bzw. Herrn Kopf, Telefon: 0228-6845 3312.

Bei Fragen oder Problemen zum Online-Bewerbungsverfahren und zu Ihrem persönlichen Konto wenden Sie sich bitte per E-Mail an servicedesk@itzbund.de.

Wissenschaftliche Mitarbeitende (m/w/d) in der Betriebsstelle Hannover-Hildesheim des NLWKN zu besetzen

In der Betriebsstelle Hannover-Hildesheim des NLWKN ist im Geschäftsbereich „Landesweiter Naturschutz“, Aufgabenbereich „Kontrollaufgaben im Artenschutz“, am Standort Hannover zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (m/w/d) der Biologie, Forstwissenschaften, Landschaftsökologie oder vergleichbarer Studiengänge (Uni-Diplom/Master) befristet für zunächst 27 Monate zu besetzen.

Online-Bewerbungen bitte bis zum 12.03.2023.

Weitere Infos finden Sie [hier!](#)

Artikel-Informationen

erstellt am:
15.02.2023

Ansprechpartner/in:
Jens Leferink

Nds. Landesbetrieb für
Wasserwirtschaft, Küsten- und
Naturschutz
Betriebsstelle Hannover-
Hildesheim
Göttinger Chaussee 76 A
D-30453 Hannover
Tel: +49 (0)511 / 3034-3122
Fax: +49 (0)511 / 3034-3509

E-Mail an
Ansprechpartner/in

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF